Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

99. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 01. April | Nr. 04/2023

Liebe Malchowerinnen und Malchower,
liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Amtes,

die letzten Jahre waren sehr bewegend. Erst hält uns Corona in seinem Würgegriff und nun haben wir seit über einem Jahr den Krieg in der Ukraine. Die Hoffnung auf Frieden scheint fern. Dennoch hoffe ich, dass Sie den Mut nicht verlieren und gerade das Osterfest, das für Erneuerung, Wiederauferstehung und Freude steht, hoffnungsvoll bei bester Gesundheit im Kreise Ihrer Lieben feiern können. Gestalten Sie die Ostertage für sich, Ihre Familien und Freunde zu einer großen Freude.

Ich wünschen uns allen, auch im Namen der Amtsvorsteherin und des Präsidenten der Stadtvertretung, ein frohes, friedliches, gesundes Osterfest, viel Zuversicht und Lebensfreue.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Aus dem Inhalt

Drehbrücke	Seite 3	Aus den Gemeinden	Seite 13
Eröffnung Klosterstraße	Seite 4	Kultur- und Sportring	Seite 24

Foto: pixabay.com

Postwurfsendung

Auszug aus der Rede des Bürgermeisters zum Neujahrsempfang 2023

Teil 3

Liebe Malchowerinnen und Malchower, liebe Leserinnen und Leser,

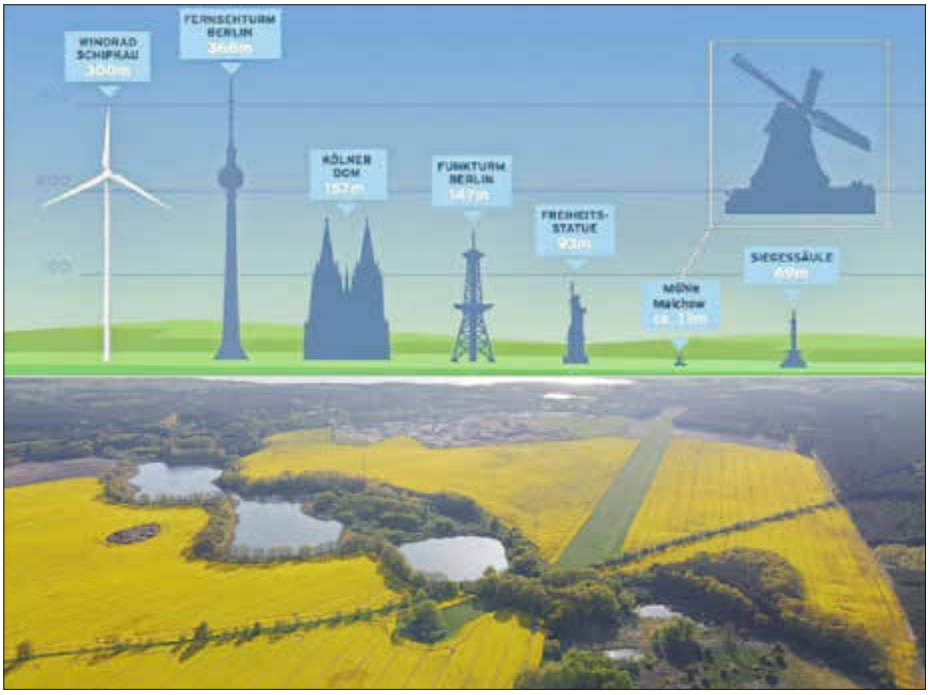
in den letzten Ausgaben konnten Sie lesen, was in den letzten Jahren geschaffen wurde, was wir gemeinsam geschafft haben und was wir für dieses Jahr vorhaben.
Natürlich nicht, ohne auch ganz offen zu erklären, dass wir manche Dinge noch verbessern müssen und noch viel Arbeit vor uns liegt, da eine Stadt nie fertig sein wird.
Gerade der Zustand der Straßen und Gehwege ist absolut unbefriedigend und wir werden noch im Frühjahr die Sanierung fortsetzen. Aber, es ist doch schon viel geschehen und ich begann mit den Worten von Marie Curie:
Man merkt nie, was schon getan wurde, man sieht immer nur, was noch zu tun bleibt.
Heute können Sie im 3. Teil der Rede nachlesen:

Was wir gelernt haben…
An dieser Stelle teile ich Ihnen gerne mit, was wir in den letzten Jahren gelernt haben, was wir erlebt haben, worüber ich manchmal nur den Kopf schütteln kann.
Ein bisschen Selbstironie ist beabsichtigt, denn natürlich sind auch wir nicht fehlerfrei und lernen gern aus den kleinen Pannen.
Sicher erinnern Sie sich noch an das Schlafzimmer der Turmeulen oder die Verkehrszählanlage, die bei 50.000 Fahrzeugen aufhört zu zählen.
In Zeiten von Krieg, Not, Vertreibung, Preistreiberei und Corona nicht nur Ernstes zu berichten, ist eine Gratwanderung. Das Lachen nicht zu verlernen, ist jedoch sehr wichtig und heißt nicht, dass wir die aktuelle weltpolitische Situation nicht einschätzen können. Aber es gibt den Alltag und das Leben vor Ort und das hat trotz allem auch komische Seiten.

Die Weisheit des Schweigens
Wollten wir in der Verwaltung, oder ich persönlich, auf jeden Köder beißen, zu jedem geistigen Erguss unterhalb der Gürtellinie und zu jedem Thema Stellung beziehen, kämen wir nicht mehr zum Arbeiten und würden das Wesentliche, die Entwicklung unserer Stadt, aus den Augen verlieren. Da der Wahrheitsgehalt vieler „Posts auf den sozialen Medien“ ohnehin oft fraglich ist, hoffe ich persönlich immer noch, dass die meisten Leser das durchschauen und auf Reaktionen unsererseits verzichten können.
Das umfasst auch die Themen, die ich heute anspreche. Ich habe gelernt, dass jedes meiner Worte auf die Goldwaage gelegt wird und nicht nur das, es wird so lange an meinen Aussagen gebogen, bis man sich hoffentlich gegen mich verwenden kann. Auch jede meiner Handlungen besonders kritisch hinterfragt, das gehört wohl zu meinem Job. Aber: Was macht das mit einem? Nun ich bin vorsichtiger mit den Themen, die ich anspreche, lasse mir aber trotzdem meine positive Lebenseinstellung nicht vermiesen. Für heute heißt das wohl, es wird nicht ganz so lustig und weniger lang, dennoch bitte ich Sie, das Folgende nicht zu ernst zu nehmen.

Das papierlose Büro
Der Gesetzgeber möchte, dass alles digital wird. Am besten sofort. Doch, wie so oft, werden Gesetze dort entwickelt, wo die Praxis weit entfernt ist.
Das bedeutet, alles wird schnellstmöglich automatisiert und Papier gehört ab sofort der Vergangenheit an.
Also bald, - oder in Zukunft, - naja, irgendwann, ganz bestimmt, irgendwann.
Vor allem wird auch immer argumentiert, sparen wir dadurch. In der jüngeren Vergangenheit habe ich davon noch nicht viel gemerkt.
Ich persönlich bin ein Befürworter des Papiers. Ich brauche etwas in der Hand. Selbst wenn ich etwas am PC mehrmals lese und dann der Meinung bin, es ist fehlerfrei, drucke ich es aus und was finde ich, einen Buchstabendreher oder etwas anderes, was mir am PC nicht aufgefallen ist. So geht es vielen und darum ist unser Papierverbrauch nicht gesunken. Vielmehr haben wir nun Geld ausgegeben für Digitalisierung und für Papier.
Für die elektronischen Rechnungen, die der Gesetzgeber auch fordert, bedeutet das zum Beispiel, dass wir eine extra E-Mail haben, das ist Vorschrift. So weit so gut.
Nur, diese E-Rechnung kann man aus der E-Mail nicht direkt in das Haushaltsprogramm integrieren, um sie dort zu verarbeiten.
Das geht anderen übrigens ebenfalls so und ist eine technische Herausforderung.
Wir drucken sie, scannen sie dann wieder ein und verarbeiten sie dann.
Darum glaube ich dem Softwareentwickler unseres Ratsmanagementsystems und zitiere ihn hier einmal. „Reine, papierlose Büros wird es erst dann geben, wenn es auch nur noch papierlose Toiletten gibt.“

Alles ist relativ
Im Zuge der Diskussion um Standorte für Windräder in und um Malchow, war ein Argument, das genutzt wurde: - Als früher die Windmühlen gebaut wurden, war es für die Bewohner sicher auch gewöhnungsbedürftig, diese zu sehen. Anders ist das auch nicht bei Windrädern, die bis zu 300 Meter hoch sind, da würde man sich schon dran gewöhnen. - Man muss kein Mathegenie sein, um zu erkennen, dass ein Größenverhältnis von sagen wir mal 15 Metern zu 300 Metern wohl einem Vergleich nicht standhält. Während die neuen Windräder mehr als 20 km weit zu sehen sind, sehen wir die Windmühlen von Malchow kaum, da sie nur wenig über die Firstlinien der Häuser reichen, kleiner als Bäume sind und in der hügeligen Landschaft untergehen. Aber, alles ist relativ und wie so oft ist manchem offensichtlich kein Argument zu weit hergeholt.
Nichtsdestotrotz müssen und wollen auch wir in Malchow einen Beitrag leisten, aber mit Sinn und Verstand.



Respekt vor öffentlichem Eigentum
Nichts scheint einigen Jugendlichen heilig, zumindest könnte man den Eindruck bekommen, wenn man sich die Schmierereien an den Bänken der Promenade und an den Kletterfelsen des Strandbades ansieht. Es hat keine zwei Tage gedauert, da waren Fanbekundungen, Liebeserklärungen und Runen auf die Lehnen und Sitzflächen gemalt. Gleiches passiert regelmäßig mit den Friedhofsmauern und dem Denkmal auf den Anlagen oder den Toiletten am Bahnhof. Warum? Wenn ich da an mich denke, ich bin mit viel Respekt vor fremdem und eigenem Eigentum erzogen worden, käme gar nicht auf die Idee. Aber, was hilft?
Wir müssen Alternativen bieten, die Jugend beschäftigen, ihren Tatendrang in Kanäle bringen, die sinnvoll sind, daran müssen wir arbeiten. Darum wollen wir z. Bsp. den Jugendclub wieder aktivieren, es findet sich nur leider seit über drei Jahren niemand, der diese Stelle haben will.
Dass es besser geht, zeigt unser Jugendparlament. Die Schüler haben für den sogenannten „Bunker" auf dem Schulhof im Rahmen eines großen Projektes gemeinsam mit anderen Jugendlichen Entwürfe gemacht und mit Profis dann in einen toll gestaltete Pausenüberdachung umgestaltet.

Die Schule wird nicht nur digital, sondern auch im Außenbereich regelmäßig verschönert, dabei hilft auch das Kinder- u. Jugendparlament der Stadt tatkräftig mit.

Malchow ist schöner
Ich habe es mir zur Gewohnheit gemacht, regelmäßig durch Malchow zu fahren. Das brauche ich als Ausgleich für meine Seele, wenn der Stress auf Arbeit mal wieder sehr hoch ist.
Ich fahre dann durch das „Lager oder Westsiedlung", fahre am Spielplatz auf den Anlagen vorbei über die Insel zum Kloster, durch die August Bebel Straße und die Strandstraße zum Strand oder ich fahre entlang an der Schulstraße und sehe mir das Schulgelände an und ich besuche unseren Hort. Malchow ist schöner, das habe ich gelernt. Ich bin stolz darauf hier zu wohnen, hier zu leben und hier zu arbeiten. Es gibt für mich keinen schöneren Platz auf der Welt als unser Malchow und auch der Unsinn einiger Jugendlicher kann das nicht ändern. Und ich verschließe auch nicht die Augen vor den Aufgaben, die noch vor uns liegen, die ich erledigen will. Löcher in den Straßen, holperige Gehwege, Ruinen in der Güstrower Straße oder der Bergstraße.
Aber: Wenn ich mir Malchow ansehe, dann erkenne ich: Man merkt schon, was getan wurde, wenn man mit offenen Augen durch die Stadt geht und sich an schönen Dingen erfreuen kann. Und ja, man sieht natürlich auch, was noch zu tun bleibt…

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Achtung - geänderter Redaktionsschluss für das „Malchower Tageblatt" 5/2023

Aufgrund wichtiger dienstlicher Belange muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe 5/2023 bereits auf **Dienstag, 18.04.2023** (wie gewohnt 12:00 Uhr) vorverlegt werden. Wir bitten um Beachtung.

Das Redaktionskollegium

Achtung! Drehbrückenzeiten ändern sich, künftig immer 10 Minuten vor der vollen Stunde

Mobilität ist sehr wichtig. Gerade ältere Leute, aber auch Gäste der Stadt sind oft ohne eigenen PKW oder würden gern die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Das war in der Vergangenheit nur begrenzt bzw. mit viel Aufwand und längeren Wartezeiten verbunden.
Mit dem Beschluss des Kreistages Mecklenburgische Seenplatte zum Nahverkehrsplan 2021-2026 und dem u. a. daraus entstandenen Fahrplankonzept - integraler Taktfahrplan (ITF) für den Landkreis MSE sollen zukünftig die Bus- und Bahnanbindungen deutlich besser aufeinander abgestimmt sein. Sinnvolle An- und Durchbindungen der Strecken sowie kurze Wartezeiten sollen unter anderem zur Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Mobilitätsangebotes beitragen.
Sowohl die Inselstadt als auch das Amt Malchow haben sich dabei in den vergangenen Jahren sehr engagiert, da gerade in unserem Amtsbereich die Nahverkehrssituation sehr unbefriedigend war und im Vergleich zu anderen Regionen unseres Landkreises leider auch noch ist. Vielleicht schaffen wir es, dass ab August in Malchow ein Stadtverkehr fährt, der stündlich bzw. zweistündlich die wichtigsten Stationen ansteuert, wie unter anderem die Rehaklinik, die Wohngebiete z. B. Friedenstraße, den Bus- und den Bahnhaltepunkt, die Insel und das Kloster.
Neben einer verbesserten Verbindung nach Sietow mit direktem Anschluss nach Waren (Müritz) oder Röbel/Müritz soll auch der Rundbus um den Plauer See hierin integriert werden.
Damit diese Busse pünktlich fahren können und die Fahrgäste nicht unnötig lange auf die Anschlüsse warten müssen, wird eine Vorverlegung der Öffnungszeit der Drehbrücke von der vollen Stunde oder der Minute 00 auf die Minute 50 erforderlich. Auf Wunsch des Landkreises MSE und in Abstimmung mit dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe wird die Umstellung der geänderten Brückenzeiten nicht erst ab August, sondern bereits ab April erfolgen, um ein mögliches Chaos in der Hauptsaison zu vermeiden.
Ich denke, dass diese Umstellung einen vertretbaren Kompromiss dafür darstellt, dass wir hoffentlich bald ein auch nutzbares Mobilitätsangebot für unsere Einwohner und Gäste anbieten können.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Feierliche Eröffnung der Klosterstraße am 14.04.2023

Nach knapp zweijähriger intensiver Bauphase inmitten von globalen Krisen und damit einhergehenden Herausforderungen nähert sich die Sanierung der Straße „Kloster“ in der Inselstadt Malchow dem Ende.
Als eines der größten Infrastrukturprojekte der Inselstadt Malchow wird die Sanierung das Erscheinungsbild des Stadtteils entscheidend und nachhaltig prägen. Denn nicht nur der Straßenbaukörper an sich ist Bestandteil dieser Maßnahme, sondern auch alle angrenzenden Bereiche des öffentlichen Raumes. An dieser zentralen Erschließungsstraße des historischen Klosterbezirks sind 18 Einzeldenkmäler wie an einer Perlenschnur aufgereiht, die die besondere und schützenswerte Atmosphäre dieses Ortes prägen.
Dank der Fördermittel i. H. v. insgesamt ca. 1,8 Mio. EUR und der sehr guten Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung als Zuwendungsgeber, den Anwohnern, den Planern, Stadtarchitekten, regionalen Baufirmen und unserem Sanierungsträger, konnte dieses Projekt erfolgreich umgesetzt werden.
Von dem gelungenen Projekt können Sie sich gern am **14.04.2023 ab 12:00 Uhr** überzeugen. Ich lade Sie hiermit herzlich zur feierlichen Übergabe/Eröffnung der Straße ein und freue mich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Treffpunkt ist der Platz an der Klosterkirche.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Strandbad bekommt Spielgeräte

Die letzten Arbeiten am Strandbad haben begonnen. Trotz Materialengpässen und Lieferschwierigkeiten konnte die beauftragte Firma zusichern, dass die Spielgeräte am Strand bis Ende Mai fertig aufgestellt werden. Der Badesaison steht damit nichts im Wege.
Derzeit werden für die Kleinkinder Wasserspiel, Kletterhaus und Schaukeln aufgebaut. Es folgen die Umkleidekabinen, der Grillplatz, die Sitzmöbel, das Spielgerät am Wasser und der Bademeisterturm. Da die Spielgeräte vorgefertigt wurden, ist die Aufstellung und Montage schnell zu realisieren.

Erfreulich ist, dass auch hier eine ortsansässige Firma die Betonfundamente erstellt und so ein weiterer Auftrag in der Region geblieben ist.
Ich freue mich persönlich über den Fortgang am Strand und darüber, dass es schon jetzt zum Besuchen einlädt, auch ohne Badewetter, so wie ich es gehofft hatte.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Arbeitseinsatz und Klosterwochenende

Die Mitglieder des Klosterfördervereines treffen sich zweimal im Jahr, um den Klosterfriedhof zu pflegen. So oft ich kann, bin ich dabei.
Auch in diesem Frühjahr wurde der Arbeitseinsatz von Herrn Göring organisiert und vorbereitet. Unterstützt wurde er dann am Samstag, dem 18.03.2023, von fleißigen Helfern, die bei bestem Wetter und mit guter Laune daran gingen, die letzte Hand anzulegen, damit der Friedhof für den Abend ordentlich aussieht. Der Bauhof hatte alles gut vorbereitet und so waren am Ende alle zufrieden.

Am Abend gab es dann sowohl an der Klosteranlage, als auch am Friedhof Veranstaltungen, die sehr gut vom Kultur- und Sportring vorbereitet und von Malchowern und Gästen gut besucht waren. Die Veranstaltung Friedhofsgeflüster besuchten über 70 Gäste. Sie erfuhren viel Interessantes über die Bestattungsrituale in vergangenen Zeiten. Ähnlich interessant und gruselig ging es bei der anderen Veranstaltung im Kloster zu. Erst gab es eine Führung für Kinder durch das Museum im Licht der Taschenlampen und anschließend in der Kirche bei völliger Dunkelheit schaurig schöne Orgelmusik.
Der Erfolg aller Veranstaltungen schreit nach einer Wiederholung. Ich danke allen Beteiligten für die ausgezeichnete Vorbereitung und das Engagement.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Straßenbaumaßnahmen in Malchow

Das Wetter lässt es aktuell leider nicht zu, dass wir die Straße der Jugend/Friedenstraße reparieren. Wenn wir den Auftrag auch schon im September ausgelöst haben, dauert es noch, soll aber im Frühjahr erledigt werden. Dann werden auch die Rostocker Straße, die Schulstraße und der Biestorfer Weg ausgebessert. Davon unabhängig werden auch die Gehwege weiter ausgebessert, sobald die Witterung es zulässt.

Was trotz des Wetters gut vorankommt, sind die Baumaßnahmen in der Fritz-Reuter-Straße. Auch hier gab es witterungsbedingte Verzögerungen, nun läuft es aber nach Plan und der zweite Straßenabschnitt wurde schon begonnen.

Sobald die Erdarbeiten abgeschlossen sind, wird die Oberfläche aus Betonsteinpflaster erstellt. Fertigstellungstermin soll im Mai sein.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Erster Neubürgerempfang in der „Werleburg“

Am 11.03.2023 fand in der „Werleburg“ in Malchow der erste Neubürgerempfang statt. Anlass war die Bitte mehrerer „Neumalchower“ eine Form zu finden, wie die Bürger mit Vereinen, Institutionen und die Bürger selber miteinander in Kontakt treten und sich über die Möglichkeiten in der Stadt austauschen können. Aufgrund von Corona drei Jahre geschoben, wurde nun die erste Veranstaltung durchgeführt. Eingeladen waren die Bewohner, die sich in der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 in Malchow angemeldet haben. In Form einer Messe, mit einem Rahmenprogramm durch die Kreismusikschule, die Cheerleader und die Malchower Spielleute aufgelockert, kamen nicht nur die Besucher, sondern auch die Aussteller selber miteinander ins Gespräch. Der Kultur- und Sportring, der die Veranstaltung im Auftrag der Stadtverwaltung organisierte, zeigte sich am Ende zufrieden mit dem Besuch und dem Format. Ebenso äußerten sich die Aussteller und der Bürgermeister, der allen Teilnehmern herzlich dankte. Mit den Erfahrungen und Anregungen der ersten Veranstaltung werde nun an der Fortsetzung gearbeitet.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Tag der offenen Klosterstätten - Hauptveranstaltung in Malchow

Am 16. April 2023 findet im ganzen Land ein Tag der offenen Klosterstätten statt. Organisiert von der Gemeinschaft der Klosterstätten in MV und deren Mitgliedern, öffnen dabei landesweit die Klöster. Die Eröffnungsveranstaltung findet in diesem Jahr in Malchow statt. Dazu wurde mit der Gemeinschaft ein Programm organisiert, das Sie ab 11:00 Uhr in der Klosterkirche erwartet.

Veranstaltungsort zu sein ist eine Wertschätzung und hat mit unseren jahrelangen Bemühungen zu tun, das Kloster mehr in den Blick der Öffentlichkeit zu rücken. Dafür danke ich allen Beteiligten. Das Programm können Sie auf der angegebenen Internetseite nachlesen.
www.auf-nach-mv.de/veranstaltungssuche/e-tag-der-offenen-klosterstaetten

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Kino in Malchow ist weiter gesichert

Schon lange stand die Frage im Raum, was wird mit dem Kino an der Fleesenseeschule? Betrieben von der Wohnungsbaugesellschaft, vorrangig genutzt von einigen Cineasten und den Gästen der Stadt, musste es auf den Prüfstand. Einstellen war für Teile der Politik und für die Verwaltung, aber auch für die Wobau keine Option. Darum wurden Lösungen gesucht.

Nun scheint es so, als ob wir eine langfristige Lösung in Aussicht haben. Der Kultur- und Sportring hat sich bereiterklärt, auch das Kino mit zu betreiben. Neben den Museen, der Mühle und der Tourist-Information soll nun also auch das Kino unter das Dach des Vereins schlüpfen. Darin sehen Herr Finn und seine Mitarbeiter*innen eine große Aufgabe, aber auch eine Chance, den Kinobetrieb nicht nur zu erhalten, sondern in Zukunft wieder attraktiver zu machen. Es sollen mehr Veranstaltungen durchgeführt werden. Es sind neue Konzepte zu entwickeln, ob mit den Schulen, mit der Jugendherberge oder mit anderen Vereinen. Ich freue mich, dass wir unser Kino erhalten können und bin mir sicher, dass der KSR auch diese Aufgabe meistern wird.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Dietmar Buchholz	am 02.04.2023
Herrn Wolfgang Käpernick	am 03.04.2023
Herrn Hans-Hermann Stelter	am 07.04.2023
Herrn Jürgen Ludwig Arnds	am 08.04.2023
Herrn Klaus Scheffler	am 10.04.2023
Herrn Hans-Joachim Schwarz	am 17.04.2023
Frau Marianne Strohschein	am 17.04.2023
Herrn Norbert Lisowski	am 20.04.2023
Frau Brigitte Albrecht	am 22.04.2023
Frau Gabriela Pagel	am 24.04.2023
Herrn Heinz Krause	am 25.04.2023

zum 75. Geburtstag

Frau Doris Ziegler	am 19.04.2023
Herrn Heinz Gundlach	am 20.04.2023
Frau Heidemarie Weltzien	am 21.04.2023

zum 80. Geburtstag

Frau Monika Giese	am 03.04.2023
Frau Elly Kahl	am 03.04.2023
Herrn Hans-Dieter Behnke	am 07.04.2023
Herrn Klaus Richter	am 20.04.2023
Herrn Günter Hauff	am 25.04.2023
Frau Renate Glag	am 27.04.2023
Herrn Dieter Kurth	am 28.04.2023

zum 85. Geburtstag

Frau Hilde Schulz	am 04.04.2023
Herrn Karl Busse	am 07.04.2023
Frau Elsbeth Albrecht	am 08.04.2023
Frau Else Klostermann	am 12.04.2023
Herrn Manfred Fielitz	am 21.04.2023

zum 90. Geburtstag

Frau Martha Strelow	am 19.04.2023

zum 95. Geburtstag

Herrn Hans-Heini Schuldt	am 05.04.2023

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feierte
am 09.03.2023
das Ehepaar
Heidi und Willi Purath.

Dazu gratulieren wir
im Namen der Inselstadt
Malchow ganz herzlich.

René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der
Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

Das Fest der
diamantenen Hochzeit
feiert
am 10.04.2023
das Ehepaar
Edith und Eberhard Hermann
Siegfried Lechner.

Herzlichen
Glückwunsch

Göhren-Lebbin

Das Fest der
goldenen Hochzeit
feiert
am 18.04.2023
das Ehepaar
Anita und Klaus Sattler.

am 24.04.2023
das Ehepaar
Irene Altrogge-Benien und
Felix Altrogge.

Herzlichen
Glückwunsch

Alt Schwerin

am 02.04.2023
Frau Ingrid Dietrich — zum 95. Geburtstag
am 13.04.2023
Frau Bertha Köhler — zum 100. Geburtstag
am 16.04.2023
Frau Brunhilde Peters — zum 70. Geburtstag
am 21.04.2023
Frau Irmgard Ebert — zum 90. Geburtstag
am 22.04.2023
Frau Renate Fölsch — zum 85. Geburtstag

Fünfseen

OT Adamshoffnung
am 20.04.2023
Frau Monika Wibbold — zum 75. Geburtstag
OT Kogel
am 29.04.2023
Frau Agnes Ortlieb — zum 70. Geburtstag
OT Lenz-Süd
am 17.04.2023
Herrn Reinhard Looks — zum 80. Geburtstag
OT Petersdorf
am 15.04.2023
Frau Elke Brambach — zum 70. Geburtstag
OT Rogeez
am 26.04.2023
Herrn Dieter Iffert — zum 70. Geburtstag
OT Satow
am 09.04.2023
Frau Helga Schnell — zum 80. Geburtstag
am 14.04.2023
Frau Ilse Paetow — zum 85. Geburtstag

Göhren-Lebbin

OT Poppentin
am 20.04.2023
Frau Marianne Riese — zum 85. Geburtstag

Nossentiner Hütte

am 05.04.2023
Herrn Günter Schumann — zum 75. Geburtstag
am 20.04.2023
Frau Anne-Rose Meißner — zum 70. Geburtstag
am 27.04.2023
Frau Edda Taschner — zum 80. Geburtstag

Penkow

am 24.04.2023
Herrn Manfred Schulz — zum 75. Geburtstag

Silz

am 29.04.2023
Herrn Manfred Henning — zum 80. Geburtstag

Walow

am 10.04.2023
Frau Ursula Dobbeck — zum 85. Geburtstag

Zislow

am 13.04.2023
Herrn Frank Diestler — zum 70. Geburtstag

Wahlbekanntmachung

1. Am **23. April 2023** findet in der Inselstadt Malchow die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters statt.
   Die Wahl dauert **von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr**.

2. Die **Inselstadt Malchow** ist in die nachfolgenden fünf Wahlbezirke eingeteilt.

   Wahlbezirk 1: Alter Markt, Friedrich-Lessen-Weg, Güstrower Straße, Kloster, Kurze Straße, Lange Straße, Mühlenstraße, Ziegeleiweg, OT Laschendorf
   Wahlraum: Rathaus, Alter Markt 1, 17213 Malchow
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 2: Am Fleesensee, Am Stadthafen, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Bollenbarg, Buchenwaldweg, Fontaneweg, Gartenstraße, Karl-Liebknecht-Straße, Karlstraße, Neuer Markt, Reuterweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Rostocker Straße, Stauffenbergstraße, Strandstraße, Teterower Chaussee, Theodor-Storm-Straße, Trostfeld, Waldstraße, Wilhelm-Pieck-Straße, OT Stadtrandsiedlung
   Wahlraum: Haus des Gastes „Werleburg", Bahnhofstraße 5, 17213 Malchow
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 3: Ahornallee, Alt Schweriner Weg, Alter Kirchhofsweg, Am Lilienhang, Am Mooskamp, Am Wasserwerk, Birkholz, Clara-Zetkin-Ring, Ebereschenallee, Friedrich-Ebert-Straße, Gasse, Kirchenstraße, Kornblumeneck, Lindenallee, Nelkengrund, Orchideenweg, Rosenhügel, Straße der Jugend, Tulpenring, Zum Wiesenbogen
   Wahlraum: Stadtwerke Malchow, Straße der Jugend 2, 17213 Malchow
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 4: Fliederweg, Friedenstraße, Hasenspur, Igelweg, Katersteig, Kiefernhain, Mecklenburger Straße, Neue Heimat, Sandfeld, Schulstraße, Tannenweg, Zum Recken
   Wahlraum: Fleesenseeschule, Schulstraße 3, 17213 Malchow
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 5: Bachstraße, Beethovenstraße, Biestorfer Weg, Fritz-Reuter-Straße, Heinestraße, Karower Chaussee, Lagerstraße, Mozartstraße, Platz der Freiheit, Rudolf-Gahlbeck-Weg, Schubertstraße, Zum Plauer See, OT Biestorf, OT Lenz-Nord, OT Thälmannsiedlung
   Wahlraum: Wohnungsbaugesellschaft mbH, Heinestraße 28, 17213 Malchow
   (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   In den Wahlbenachrichtigungen (Brief), die den Wahlberechtigten spätestens am 1. April 2023 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters um 17:00 Uhr im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow zusammen.

4. Alle Wahlberechtigten können in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 6).
   Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.
   Die Wahlbenachrichtigung verbleibt beim Wähler. Sie ist im Falle einer Stichwahl erneut dem Wahlvorstand vorzuzeigen.
   Die Wahlberechtigten erhalten für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters einen amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
   Zur Stimmabgabe bei der Bürgermeisterwahl werden von den Blindenvereinen keine Stimmzettelschablonen hergestellt.
   Wahlberechtigte, die wegen körperlicher Beeinträchtigungen nicht in der Lage sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder in die Wahlurne zu werfen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken.
   Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.
   Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.
   Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei bzw. Wählergruppe oder der Bezeichnung „Einzelbewerberin" bzw. „Einzelbewerber" sowie den Namen der Bewerberin/des Bewerbers und rechts daneben für jede Bewerberin und jeden Bewerber einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Die Wahlberechtigten geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel ein einziges Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber die Stimme gelten soll.
   Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder vom Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit einem gelben Wahlschein und Briefwahlunterlagen können an der Wahl
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

8. Erhält bei der Bürgermeisterwahl am 23. April 2023 kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet zwischen den beiden Personen mit den höchsten Stimmenzahlen am 7. Mai 2023 eine Stichwahl statt.

Malchow, 22.03.2023

Birgit Kurth
Gemeindewahlbehörde

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 27.02.2023

Vorlage Nr. VII-124-2022
Haushaltssatzung 2023 mit ihren Anlagen (Haushaltsplan)
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-128-2023
Beschluss zur Einführung einer Grünflächensatzung für die Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-130-2023
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-131-2023
Schöffenwahl
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-135-2023
Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Einrichtung „Uns lütt Kinnerhus“
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-125-2022
Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Auftragsvergabe der Pflanzung von Solitärbäumen
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-126-2023
Abschluss Dienstleistungsvertrag zur dauerhaften Entsorgung von Garten- und Parkabfällen
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-127-2023
Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters für die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-129-2023
Beschluss über die Vergabe von Dienstleistungen für die Jungbaumpflege in Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-132-2023
Wohnungswesen - Vergabe Maler- und Fußbodenarbeiten für 3 Wohnungen Kastanienallee 16-24
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-134-2023
Auftragsvergabe - Austausch Gastherme Feuerwehrgebäude/ Gemeindehaus
- beschlossen

Ergebnisse der 16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Silz am 07.03.2023

Vorlage Nr. VII-091-2023
Haushaltssatzung 2023 mit ihren Anlagen, dem Haushaltsplan
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-092-2023
Schöffenwahl
- beschlossen

Ergebnisse der 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 15.12.2022

Vorlage Nr. VII-095-2022
Spendenbericht 2020
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-096-2022
Spendenbericht 2021
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-098-2022
Anpassung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 10 „Wohngebiet am alten Wasserwerk“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-099-2022
Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (kleine Variante)
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-094-2022
Bestätigung der Eilentscheidung der Bürgermeisterin - Kauf einer Geschwindigkeitsüberwachungsanlage
- beschlossen

Ergebnisse der 28. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 23.02.2023

Vorlage Nr. VII-0486-2023
Grundsatzbeschluss zur Fortführung der Baumaßnahme „Sanierung Orgelmuseum/Pastorat“ einschließlich des Pastoratsgartens
14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0487-2023
Präzisierungsbeschluss zur Fortführung und Fertigstellung der Baumaßnahme „Sanierung Orgelmuseum/Pastorat“
14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0488-2023
Anpassung der Satzung über die Erlaubnis und Gebühren für die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Malchow
12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Vorlage Nr. VII-0489-2023
Aufhebungsbeschluss über die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Finanzierung der Obdachlosenunterkunft mit der Stadt Waren
16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-037-2023
Aufhebung des Stadtvertreterbeschlusses vom 08.09.2022 (BV VII-0431-2022)
- zurückgezogen

Vorlage Nr. VII-0490-2023
Beschaffung von Schulbüchern und Arbeitsheften für die Goethe- und Fleesenseeschule für das Schuljahr 2023/2024
16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0491-2023
Abwägungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40 „PV-Anlage Kieswerk Malchow“
11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0492-2023
Beschluss des Durchführungsvertrages zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40 „PV-Anlage Kieswerk Malchow“
9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Vorlage Nr. VII-0495-2023
Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens der Kita „Am Kurpark“ Malchow
16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Verfahren zum Verkauf der „Alten Weberei“
16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vorlage Nr. FV-036-2023
Willensbekundung zur Errichtung von Betreutem Wohnen auf kommunalen Flächen
- zurückgezogen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-0500-2023
Erteilung eines Negativattestes nach §§ 24 ff. Baugesetzbuch M-V
7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Mitwirkungsverbot

Einladung zur Sitzung der Stadtvertretung Malchow

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Malchow findet am **Donnerstag, dem 13.04.2023**, um 19:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“ statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Bekanntmachung der Gemeinde Nossentiner Hütte

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 10 „Wohngebiet am Alten Wasserwerk“ gemäß § 3 (2) BauGB

Der von der Gemeindevertretung Nossentiner Hütte in der Sitzung am 9. März 2023 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 mit der Bezeichnung „Wohngebiet am Alten Wasserwerk“ für den Bereich nördlich des ehemaligen Wasserwerks und westlich der Landesstraße L20 (siehe Lageplan), liegt in der Zeit

vom 11. April bis zum 12. Mai 2023

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Daneben kann während dieser Dauer auch die Begründung zur Planung, der Umweltbericht sowie weitere Untersuchungsergebnisse eingesehen werden.
Parallel ist es auch möglich, den Planentwurf und die Begründung online auf der Homepage des Amt Malchow unter dem folgenden Link einzusehen:
https://www.amt-malchow.de/bekanntmachungen

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden Fachbeiträge und Stellungnahmen mit relevanten umweltbezogenen Informationen zu folgenden Themen:

- Umweltbericht als Bestandteil der Begründung mit Ausführungen zu den Schutzgütern Mensch, Wasser, Boden/Fläche, Natur/Landschaft, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Luft/Klima, Schutzgebiete, Sachgüter und kulturelles Erbe
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Die Öffentlichkeit kann sich im Rahmen der Auslegung des Planentwurfs im angegebenen Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren.
Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.

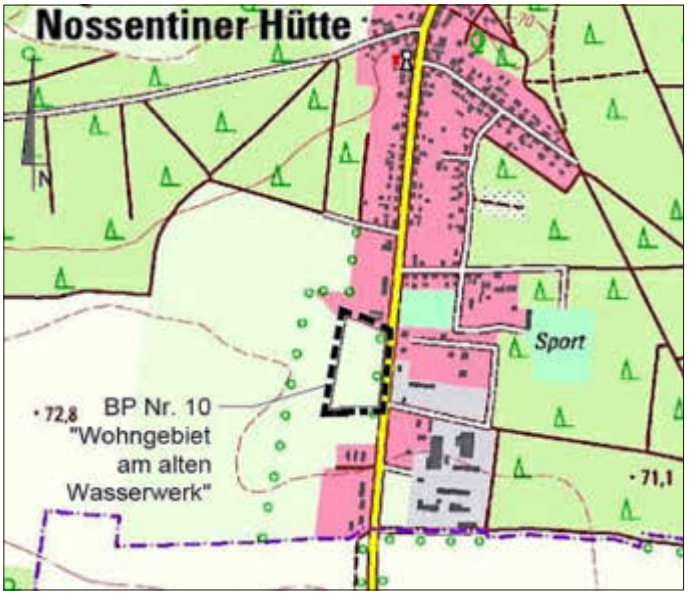
Der rechtsgültige Flächennutzungsplan für die Gemeinde Nossentiner Hütte weist den Bereich aktuell noch als Fläche für die Landwirtschaft aus. Die Anpassung der Darstellung in eine Wohnbaufläche wird im Rahmen der 2. Änderung zum Flächennutzungsplan im Parallelverfahren angestrebt.
Abschließend wird darüber informiert, dass gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Satzungsentwurf zum Bebauungsplan Nr. 10 unberücksichtigt bleiben können.

Nossentiner Hütte, 21. März 2023

- Siegel -

Birgit Kurth
Bürgermeisterin

Lageplan



Bekanntmachung der Gemeinde Nossentiner Hütte

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes

Das von der Gemeindevertretung Nossentiner Hütte in der Sitzung am 9. März 2023 eingeleitete Planverfahren zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich nordwestlich des ehemaligen Wasserwerkes entlang der Landesstraße L20 (siehe Lageplan) ist gemäß § 3 (1) BauGB bereits frühzeitig der Öffentlichkeit vorzustellen.

Aus diesem Grund liegt der von der Gemeindevertretung am 9. März 2023 bestätigte Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Zeit

vom 11. April bis zum 12. Mai 2023

im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgerichtsgebäude (Zimmer 0.17) in 17213 Malchow, Kurze Straße 28, während folgender Zeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Parallel ist es auch möglich, den Planentwurf und die Begründung online auf der Homepage des Amt Malchow unter dem folgenden Link einzusehen:
https://www.amt-malchow.de/bekanntmachungen

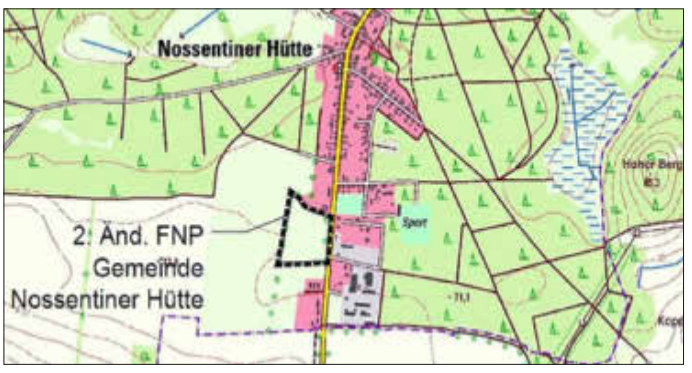
Während der genannten Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen, Bedenken und Hinweise zum vorliegenden Planentwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift hervorgebracht werden.

Nossentiner Hütte, 21. März 2023

- Siegel -

Birgit Kurth
Bürgermeisterin

Übersichtslageplan



Bekanntmachung der Gemeinde Nossentiner Hütte

Anpassung der Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Nossentiner Hütte

Die Gemeindevertretung Nossentiner Hütte hat in ihrer Sitzung am 15. Dezember 2022 den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gelände nördlich des ehemaligen Wasserwerks und westlich der Landesstraße L20 gefasst. Dieser Beschluss ist zwischenzeitlich im „Malchower Tageblatt“ bekanntgemacht worden. In ihrer Sitzung am 9. März 2023 hat die Gemeindevertretung nunmehr eine Anpassung des Geltungsbereichs der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.
Die westliche Erweiterung des Geltungsbereichs basiert auf der langfristig angelehnten Wohnungsbaupolitik in der Gemeinde und soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine perspektivische Erweiterung des Wohnungsbaustandortes am ehemaligen Wasserwerk ermöglichen, sofern ein entsprechender Bedarf begründet werden kann.
Der rechtsgültige Flächennutzungsplan der Gemeinde Nossentiner Hütte stellt auch den Ergänzungsbereich derzeit als Fläche für Landwirtschaft dar.
Mit Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Wohngebiet am ehemaligen Wasserwerk“ hat die Gemeindevertretung bereits am 13. Juli 2021 festgelegt, dass dieser Bereich künftig als Wohnstandort entwickelt werden soll. Dieser Aufstellungsbeschluss ist zwischenzeitlich zwar dahingehend angepasst worden, dass der vorgesehene Geltungsbereich deutlich reduziert wurde, um bei einer weiterhin positiven Entwicklung der Gemeinde aber dennoch handlungsfähig zu bleiben, will die Gemeinde auch die westlich angrenzenden Flächen als Wohnbauflächenpotentiale ausweisen.
Aus der bestehenden Darstellung im Flächennutzungsplan lässt sich diese Absicht gemäß § 8 (2) BauGB nicht herleiten. Der Flächennutzungsplan soll deshalb im Zuge des 2. Änderungsverfahrens geändert werden.
Aufbauend auf die neuen Entwicklungsziele soll auch der ergänzte Bereich künftig als Wohnbaufläche dargestellt werden.
Die genannten Planungsabsichten werden gemäß § 2 (1) BauGB in Verbindung mit § 14 der Hauptsatzung für die Gemeinde Nossentiner Hütte bekannt gegeben.

Nossentiner Hütte, 21. März 2023

- Siegel -

Birgit Kurth
Bürgermeisterin

Angepasster Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Nossentiner Hütte

Bekanntmachung zum Nachrücken einer Ersatzperson in die Gemeindevertretung Göhren-Lebbin

Gemäß § 46 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) gebe ich nachstehend die Ersatzperson bekannt, auf die ein Sitz in der Gemeindevertretung Göhren-Lebbin übergegangen ist: Freie Wähler Gemeinde Göhren-Lebbin - Herr Ulf Neumann für Herrn Olaf Mellentin.

Malchow, den 21.03.2023

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Silz

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Silz

am **Freitag, dem 28.04.2023, um 18:00 Uhr**
in der Landpension Presch in Silz OT Nossentin.

Teilnahmeberechtigt an dieser Veranstaltung sind ausschließlich Landeigentümer bejagbarer Flächen i. S. des § 9 Abs. 1 BJagdG. Bei Veränderungen ist ein geeigneter Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug, Eintragungsnachricht, Grundsteuerbescheid o. ä.) nicht älter als sechs Monate vorzulegen.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer über die Jagdjahre 2021/2022 und 2022/2023
5. Diskussion und Entlastung des Vorstandes
6. Sonstiges
7. gemütliches Beisammensein

Andreas Schaade
Jagdvorsteher

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Adamshoffnung

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Adamshoffnung

am **Freitag, dem 21.04.2023, um 18:00 Uhr**
im Haus Waldesruh in Fünfseen OT Petersdorf.

Teilnahmeberechtigt an dieser Veranstaltung sind ausschließlich Landeigentümer bejagbarer Flächen i. S. des § 9 Abs. 1 BJagdG. Bei Veränderungen ist ein geeigneter Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug, Eintragungsnachricht, Grundsteuerbescheid o. ä.) nicht älter als 6 Monate vorzulegen.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht 2020/2021 - 2022/2023
4. Diskussion und Entlastung des Vorstandes
5. Sonstiges
6. gemütliches Beisammensein

Andreas Schaade
Jagdvorsteher

Gewässerschauplan 2023

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Teterower Chaussee 23 | 18273 Güstrow OT Klueß | Tel. 03843 213062

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel“ Güstrow führt, entsprechend seiner Satzung, die Gewässerschau für die Gewässer 2. Ordnung lt. Terminplan durch.

Treffpunkt:	Geschäftsstelle WBV Nebel, Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow/OT Klueß Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.
Termin:	26.04.2023
Gemeinde/Schaubereich:	Krakow am See, Kuchelmiß, Reimershagen, Dobbin/ Linstow, Hohen Wangelin, Dahmen, Jabel, Klocksin, Nossentiner Hütte, Plau am See, Vollrathsruhe, Hoppenrade, Mühl-Rosin
Uhrzeit:	09:00 - 10:00 Uhr
Schaubeauftragte:	Herr Baldermann

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Einladung zum Festgottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren

Am **07. Mai 2023** um 10:30 Uhr findet in der Neustrelitzer Stadtkirche zum 14. Mal der festliche Gottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren -Sankt Florian- statt. Es ist ein besonderer Anlass, den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden zu gedenken und das Ehrenamt zu würdigen. Die ev.-luth. Kirchengemeinde Strelitzer Land und der Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte lädt alle Interessierte und Freunde der Feuerwehr zu diesem Gottesdienst recht herzlich ein. Nach dem Festgottesdienst besteht für alle noch die Möglichkeit, ein in der Feldküche (Gulaschkanone) zubereitetes Mittagessen einzunehmen. Wir freuen uns auf Sie.

Birgit Schmidt
Pressewart des
Kreisfeuerwehrverbandes MSE

Neu: Die Energiesparfibel der LEKA MV mit aktualisierten Tipps und Tricks zum Energiesparen für Privathaushalte, Kommunen und Unternehmen

Die Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) hat seine Energiesparfibel neu aufgelegt. 50 aktualisierte Tipps helfen beim Energiesparen, egal ob im Haushalt, der Schule oder im Büro.l
Das praktische Nachschlagewerk im Hosentaschenformat ist ab sofort bei der LEKA MV erhältlich und steht online zum Download zur Verfügung.

„Die neue Energiesparfibel ist jetzt noch ansprechender, denn wir haben neben den Inhalten auch das Design komplett überarbeitet“, sagt Gunnar Wobig, Geschäftsführer der LEKA MV. „Wir haben von unserer ersten Version der Energiesparfibel 3.000 Stück in ganz MV verteilt. Besonders in diesem Winter war sie ein sehr willkommenes Handbuch zum Energiesparen und so war unsere Erstauflage schneller aufgebraucht als erwartet“, so Gunnar Wobig weiter.
Die alltagstauglichen Expertentipps der Fibel sind nach den Bereichen Strom, Wärme und Wasser sortiert und helfen, bares Geld zu sparen. Insgesamt 50 Tipps klären über versteckte Stromfresser auf und informieren über energieeffiziente Alternativen sowie das richtige energiesparende Verhalten im Alltag. Dazu zählen zum Beispiel die richtige Standortauswahl für Kühlgeräte, die ideale Befüllung und Temperatur der Waschmaschine oder die Auswahl von passendem Kochgeschirr für den Herd. Dank ausgewählter Tipps zur Modernisierung und investiven Maßnahmen richtet sich die Fibel nicht nur an Mieter, sondern zusätzlich auch an Immobilienbesitzer. Die Energiesparfibel ist mit ihrem praktischen Hosentaschenformat ein ideales Nachschlagewerk für den Hausgebrauch, den Schulunterricht sowie für den Arbeitsplatz. Die Energiesparfibel der LEKA MV steht ab sofort online unter www.leka-mv.de/mediathek zum kostenfreien Download bereit, ist auf allen Terminen und Events der LEKA MV im Land erhältlich oder kann direkt per E-Mail an info@leka-mv.de sowie per Telefon unter +49 3831 457038 bestellt werden.

Stralsund/Neustrelitz/Schwerin,
14. März 2023

Presseinformation

Tag der offenen Klosterstätten in Mecklenburg-Vorpommern Sonntag, 16. April 2023

Die Gemeinschaft der Klosterstätten in MV e. V. lädt am 16. April 2023, dem ersten Sonntag nach Ostern, zu einer besonderen Kulturtour, dem „Tag der offenen Klosterstätten in MV“ ein. Von Krummin bis Zarrentin a. S. und von Ribnitz bis Dobbertin laden Mitglieder des Vereins und seine Gäste wie zum Beispiel die Pfarrgemeinden von Bergen a. R., vom Münster Doberan, von der Franziskanerkirche Neubrandenburg und die Johanniterkomturei Mirow zu Erkundungen mit sachkundigen Begleiter*innen ein. Von Führungen, Vorträgen bis hin zu Fahrradtouren reicht das Programm.
Die Eröffnung wird in der Inselstadt Malchow stattfinden. Die ehemaligen Klosterstätten gehören zu den ältesten Baudenkmälern unseres Landes und sind ein bedeutender Bestandteil der europäischen Backsteingotik.
Viele haben oder werden in diesem Jahrzehnt mehr als 800-, 850-jährige Gründungsjubiläen begehen. Diese großen Jahreszahlen verweisen auf die Zeiten der Christianisierung und Kolonisation im 11. und 12. Jh. auf dem Gebiet der heutigen Landesteile Mecklenburg und Vorpommern. Im nächsten Jahr wird die erste Missionsreise von Otto von Bamberg 1124 bedacht, die die Entwicklung der Klöster in Pommern förderte.
Der große Landesausbau im Mittelalter ist Thema der historischen Forschung bis heute. Zu ihm gehört neben den Architekturleistungen auch die einstige Wirtschaftstätigkeit der mittelalterlichen Klöster in Feld und Flur.
Nur durch neue Nutzungen seit der Aufhebung der Klöster in der Reformation im 16. Jh. bis in unsere Zeit blieben diese Zeugen der Landeskultur erhalten. Die Gemeinschaft möchte den „Lebenslauf“ der Denkmäler, die Mühen des Erhalts durch viel bürgerschaftliches Engagement, durch öffentliche Mittel von Land MV und EU, durch Gemeinden, die Pfarrgemeinden der Nordkirche und durch Unterstützungen wie die von der Stiftung Denkmalschutz an diesem Tag erfahrbar und die vielfältigen kulturellen Angebote in den alten Klöstern, vor allem auf dem Land noch bekannter machen.
Die Gemeinschaft hofft, dass die alten Backsteinmauern im Frühlingsgrün Besucherinnen und Besucher zu einem nachösterlichen Spaziergang herauslocken können. Kommen Sie! Es lohnt sich!

Pressemitteilung

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 450,00 € ab 01.12.2022

Gemeinde Penkow bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 370,00 €

1-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 m²
Warmmiete: 245,00 €

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2
Wohnfläche: 72,9 m²
Warmmiete: 600,00 €
Geeignet zur Nutzung Wohngemeinschaft

Wohnungsanträge sind an die
Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH
Dudel 1 in 17207 Bollewick
zu richten.

Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Veranstaltungen in Malchow

Kino: „Der Gesang der Flusskrebse“
31.03.2023, 19:30 Uhr, Kino Malchow, Schulstraße 5

Kirche International: Indien
01.04.2023, 16:00 Uhr,
Haus des Gastes „Werleburg“

Frühlingserwachen im Bärenwald
02.04.2023, 09:00 - 18:00 Uhr,
Bärenwald Müritz

Fußball: MSV gegen 1. FC Neubrandenburg 04
06.04.2023, 20:00 Uhr,
Waldsportplatz Malchow

Osterfamilienfest mit Osterfeuer
08.04.2023, 14:30 - 21:00 Uhr,
Volksfestplatz Malchow

WIR TANZEN - Ostern in der „Werleburg“
08.04.2023, 19:30 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Osterpokalschießen des Schützenverein Malchow e.V.
08.04.2023, 15:00 Uhr, Wendhof

Bürgermeisterwahlforum
12.04.2023, 18:00 Uhr,
Haus des Gastes „Werleburg“

Landolf Scherzer liest: „Leben im Schatten der Stürme - Erkundungen auf der Krim“
12.04.2023, 19:00 Uhr,
Stadtbibliothek Malchow

Fußball: MSV II gegen PSV Röbel
15.04.2023, 14:00 Uhr,
Waldsportplatz Malchow

Wandern mit Andern
15.04.2023, 14:30 Uhr, Kirche Alt Schwerin

Tag der offenen Klosterstätten
16.04.2023, 11:00 Uhr, Kloster Malchow

Bürgermeisterkandidat*innen-Gespräch des KiJuPa
20.04.2023, 16:30 Uhr,
Haus des Gastes „Werleburg“

„treffpunkt jugend“
21.04.2023, 18:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Hüpfburgenland
23.04.2023, 10:00 - 18:00 Uhr,
Turnhalle Fleesenseeschule

Trödelmarkt Malchow
22. und 23.04.2023, Volksfestplatz

Seniorenkreis in Malchow
28.04.2023, 14:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Str. 54

Tanz in den Mai
30.04.2023, Haus des Gastes „Werleburg“

Regelmäßige Angebote

Krabbelgruppe
mittwochs, 09:00 - 11:00 Uhr,
Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Kleinkindergruppe
dienstags, 15:30 - 17:00 Uhr, Gemeindehaus oder Spielplatz an der Kirche

Vorschulsport für fünf- und sechsjährige Vorschulkinder (Müritz Box Center e.V.)
donnerstags, 17:00 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

Malchower Spielleute e. V.
Übungszeiten: jeden Freitag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr (außer bei Auftritten oder in den Ferien), Fleesenseeschule Malchow (Schulstraße 3)

Cheerleader Training - Scorpions (Müritz Box Center e. V.)
für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags, 16:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Orientalischer Tanz: TanzOase Malchow e. V.
donnerstags, 18:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137

Yoga
montags und donnerstags, 17:00 Uhr „Power-Yoga“
donnerstags 18:00 Uhr „Relax-Yoga“,
Haus des Gastes „Werleburg“

Linedance e.V.
montags, 18:00 Uhr,
Haus des Gastes „Werleburg“

Probe des Kirchenchors
montags, 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Probe des Posaunenchors
mittwochs, 17:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Karate (Sakura Dojo e. V.)
ab 6 Jahren, montags, 16:30 Uhr; samstags, 14:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Malchower Athletenclub e. V.
dienstags, mittwochs, freitags,
17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Badminton (Müritz Box Center e. V.)
ab 10 Jahren, dienstags, 19:00 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

Volleyball (MSV)
Kinder ab 5 Jahren: dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr; mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr (für Erstlinge)
Volleyball für Fortgeschrittene: dienstags, 18.00 - 20:00 Uhr
Damen und Alte Herren: dienstags, 20:00 - 22:00 Uhr
Frauen 16 - 25 Jahre Landesklasse und Freizeitvolleyballer: mittwochs, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags, 19:00 Uhr
Kinder: freitags 17:00 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515, Heiko Projahn
Sporthalle Schulstraße

Handball (MSV)
Mädchen, 2. und 3. Klasse, freitags,
15:00 - 16:30 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Popgymnastik (MSV)
mittwochs, 20:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Fußball (MSV)
2. Herrenmannschaft: montags und freitags, 18:00 Uhr, Waldsportplatz
Alte Herren (Ü35): donnerstags, 19:00 Uhr, Waldsportplatz
A-Junioren: dienstags und donnerstags, 17:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Junioren: dienstags und donnerstags, 16:30 Uhr
D-Junioren: montags und mittwochs, 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs, 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags, 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags, 16:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße
Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter Tel. 039932 81988 oder info@kultur-malchow.de (Kultur- und Sportring e.V.)

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Öffnungszeiten
Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit!

Anschrift
Pflegestützpunkt Waren,
Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:
Pflegeberaterinnen:
Frau Ellen Lemke
Frau Jana Röseler
Telefon: 0395 57087 2332
Sozialberaterin:
Frau Britta Stöckel
Telefon: 0395 57087 2331

Presseinformation

Anzeige Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch/Wildwurst aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Malchow Card

Kultur- und Sportring e.V.

Adler Drogerie Spangenberg 20% auf alle Parfüme
Augenoptik Jenisch 10% auf den Einkauf
Café Hygge 37 Café Creme & Streuselkuchen für 5,40 €
Hof Regner 5 % auf alle Spirituosen
Hüpfburgverleih 10,00 € auf die Mietung
Insulaner 10% auf Speisen & Getränke ab einem Gesamtumsatz von 20,00€
Kultur- und Sportring e.V. ermäßigter Eintritt zu unseren Veranstaltungen und 20% Rabatt auf den Eintritt in den Museen
Lysann Ehmann Fotografie 5% auf Happy Family-/ Happy Baby-Shooting, 10% auf Große Liebe (6h Hochzeitsshooting)
Mega Fitness 10% auf die Jahreskarte
Megasun 0,50 € pro Besonnung
Meine Kurven 3% auf den Einkauf
Mode Express No. 1 5% bei 1 Teil, 10% bei 2 Teilen, 15% bei 3 Teilen (nicht auf reduzierte Waren)
Modepartner Schmidt 10% auf den Einkauf
Reederei Pickran 10% auf Rundfahrten
Rosendomizil 10% auf alle Massageangebote und Saunanutzung
Sehblick 5% auf Brillen & Sonnenbrillen
Taffe Mädels 10 % auf den Einkauf
Taj Mahal 10% auf den Gesamtumsatz
Tommy´s Fahrradladen 3% auf Fahrräder, E-Bikes und Kinderräder 5% auf das aktuelle Ladensortiment (Teile und Zubehör)
Zeitreise 5% auf Frühjahrsgestecke & Kerzenleuchter (außer Teelichthalter)

Von Malchowern für Malchower

www.wirsindmalchow.de

Ostergrüße

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Alt Schwerin, liebe Gäste,

diverse Krisen mussten wir in jüngster Vergangenheit meistern: erst Corona, dann der Beginn des Krieges in der Ukraine und die damit verbundene Energiekrise - auch eine Gasmangellage wurde befürchtet, die sich bisher zum Glück nicht bewahrheitet hat...
Lassen Sie uns in den kommenden Tagen nun durchatmen: Das Osterfest steht vor der Tür! Freuen wir uns auf eine schöne Zeit und die Traditionen, die wir damit verbinden.
Traditionen, die wir auch in Alt Schwerin pflegen: Den Auftakt bildet der Ostermarkt am Alt Schweriner Dörpladen am 01.04. von 12:00 bis 17:00 Uhr. Kinder können dort ihre Osterkörbchen kostenfrei am Stand basteln. Am Gründonnerstag (06.04.) geht es mit dem Osterfeuer am Alt Schweriner Dörpladen um 17:30 Uhr weiter. Am Ostersamstag (08.04.) veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Alt Schwerin dann das traditionelle Osterfeuer ab 17:00 Uhr am Feuerwehr- bzw. Gerätehaus. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.
In diesem Sinne: Ich wünsche Ihnen im Namen aller Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter ein frohes Osterfest und entspannte Feiertage!
Bitte schon vormerken: Am 05.05.2023 ab 16:00 Uhr werden die neuen Fahrzeuge an die Freiwillige Feuerwehr Alt Schwerin offiziell übergeben. Dies wird natürlich am Feuerwehr- bzw. Gerätehaus gefeiert!
Gerne stehe ich Ihnen auch für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Falls Sie eine Sprechstunde mit mir vereinbaren wollen, dann rufen Sie mich gerne unter 0170 8821560 an.

Ihr Franc Heinrihar
Bürgermeister Alt Schwerin

Ostermarkt

am Alt Schweriner **Dörpladen**

...am 1. April 2023

12 Uhr - 17 Uhr

Tel. 039932 489977

→ Kreativ- und Verkaufsstände, sowie Livemusik!
→ Alle Kinder sind herzlich eingeladen, ihre Osterkörbchen an unserem Bastelstand kostenfrei zu fertigen!
→ Glücksrad drehen (3x gratis)!

Traditionelles Osterfeuer

am **Alt Schweriner**

Dörpladen

(Das etwas andere Cafe)

...mit Bratwurst, Glühwein und Gratis-Stockbrot sowie Körbchensuche ;-)

AGRONEUM
Alt Schwerin

08. APRIL 2023 | AB 10 UHR | **OSTER-ALLEREI**

WISSENSWERTES ÜBER TRADITION & BRAUCHTUM ZUM OSTERFEST
EIERFÄRBEN MIT NATURFARBEN
OSTERRALLYE & BASTELEIEN
BUNTES MARKTTREIBEN & ÖSTERLICHE KÖSTLICHKEITEN

14 UHR LÄMMERTAUFE

23. APRIL 2023 | AB 10 UHR | **PFLANZEN- & TÖPFERTAG**

HALBER EINTRITT

FACHKUNDIGE BERATUNG RUND UM DEN GARTEN
UMFANGREICHES PFLANZEN- & STAUDENSORTIMENT
PFLANZENTAUSCHBÖRSE
NÜTZLICHE GARTENGERÄTE
TÖPFERGUT, HOLZ- & NATURDEKORATIONEN

Achter de Isenbahn 1 | 17214 Alt Schwerin
www.agroneum-altschwerin.de

LANDKREIS MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE

Museumserwachen im Agroneum Alt Schwerin

Das Agroneum Alt Schwerin feiert in 2023 sein mittlerweile 60-jähriges Bestehen und ist ein Freilichtmuseum der besonderen Art: Nicht auf der grünen Wiese erbaut, sondern seit 1963 gewachsen inmitten authentisch historischer Substanz. Neben einer umfangreichen Sammlung von Technik und Alltagsgegenständen finden Besucher auch Landarbeiterwohnungen aus den Jahren 1910, 1942 und den 1960er Jahren vor. Die Besucher erwandern sich das Museum durch das ganze Dorf. Von der Kirche mit der Basis aus dem 13. Jahrhundert, der Gutsanlage mit Herrenhaus, Verwalterwohnung, großen Speichern und Stallanlagen aus dem 19. Jahrhundert bis hin zum Einfamilienhaus eines LPG-Mitgliedes aus den 1970er Jahren. Die konzeptionelle Einbindung dieser „Trendobjekte“ hat sich bewährt und wird von den Besuchern dankend angenommen. Das große Freigelände mit Dorfschmiede, Stellmacherei, Holländerwindmühle, Sägegatter, Seilerei und Feldbahn rundet das gesamte Museumsensemble ab und ist zudem für die nahezu monatlich stattfindenden Museumsfeste der zentrale Austragungsort, an dem Landwirtschaftsgeschichte lebendig präsentiert wird.

Veranstaltungsüberblick 2023

08.04.	Osterallerlei
23.04.	Pflanzen- & Töpfertag
20.05.	Arbeitstag der Kaltblutpferde
21.05.	Internationaler Museumstag
ab 24.06.	Sonderausstellung 60 Jahre Agroneum
ab 26.06.	Festwoche zum 60-jährigen Bestehen
30.06.-02.07.	MV-Tag 2023 in Neubrandenburg
16.07.	Hoffest
05.08. - 06.08.	Internationales Dampftreffen
12.08. - 13.08.	Oldtimer- & Traktorentreffen
24.09.	Kartoffelfest
22.10.	Kürbisfest
05.11.	Saisonausklang
30.12.	Lichterglanz

Weitere Informationen rund um das Museum und alle Veranstaltungen im Überblick sind stets aktuell auf der Webseite www.agroneum-altschwerin.de verfügbar.

Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

Klönschnack und die Polizei - Dein Freund und Helfer in Rogeez

Wie geht das zusammen? In Rogeez findet seit letztem Herbst zweimal im Monat ein Klönschnack statt. Wir bieten neben dem leiblichen Wohl auch verschiedene Aktivitäten an, wie z.B. verschiedene Vorträge. Aber neben der Kultur ist der wichtigste Teil des Nachmittags das Spielen von verschiedenen Brett- und Kartenspielen.
Erst unterhalten wir uns angeregt, z.B. darüber, wie es früher bei uns hier im Dorf war, was bei Festen los war oder wer wo im Dorf gewohnt hat, kurz: Was früher halt so los war.
Dann sprechen wir aber natürlich auch über unsere Gegenwart, z.B. über das Problem der fehlenden Fachärzte. Denn bei Krankheit erhalten wir alle keine kurzfristigen Termine mehr. Zusammengefasst, jeder unterhält sich gut mit seinem Tischnachbarn.
Beim Spielen dann wird es richtig lustig. Es gibt auch immer einen oder zwei Eierlikör und dann geht alles noch viel besser. Jeder ist konzentriert dabei, ärgert sich auch manchmal kurzfristig, aber trotzdem haben alle ihren Spaß.
Leider sind es immer nur etwa zehn Personen, die zu unserem Klönschnack kommen. Aber jene die kommen, denen gefällt es sehr gut. Sie kommen einmal raus aus ihrem Haus, haben Abwechslung und können sich gut unterhalten. Es wäre schön, wenn wir mehr Zuspruch fänden und mehr Menschen bei uns begrüßen dürften! Neue Teilnehmer sind uns immer herzlich willkommen!
Am 01.03.2023 hatten wir zu unserem Klönschnack die Polizeiinspektion Neubrandenburg eingeladen. Frau Christin Winter, Polizeihauptmeisterin, berichtete uns über verschiedene Themen wie

- Gefahren an der Haustür
- Gefahren am Telefon
- Gefahren im Internet
- Rat und Hilfe

Dabei konnte sie von realen Vorfällen, auch in jüngster Vergangenheit, berichten. Anhand dieser Beispiele waren mögliche Situationen mit Kriminellen viel plastischer für uns Zuhörer dargestellt. Aber der Vortrag war kein Monolog, sondern die Zuhörer berichteten auch von eigenen Erfahrungen und so gab es einen regen Austausch zu diesen Themen. Frau Winter verteilte dazu Informationsmaterial sowie Schutzhüllen für Debit- und Kreditkarten. Was viele nämlich nicht wissen: Auch hier ist es für die Kriminellen möglich, die Daten im Vorbeigehen auszulesen. Sie machte am Ende als Zusammenfassung darauf aufmerksam, dass bei Vorfällen mit Kriminellen immer auch die Polizei darüber informiert werden sollte. Auch wenn der Geschädigte denkt, es ist ja nur eine Bagatelle, oder schämt sich für die Situation, selbst ein Opfer geworden zu sein. Nur wenn die Polizei weiß, wo und wann etwas passiert ist, kann sie entsprechend reagieren, um weitere mögliche Opfer zu schützen. Das „Arbeitsfeld“ der Kriminellen hat sich auch geändert. Von den sogenannten betrügerischen Haustürgeschäften und Vertragsabschlüssen bei Kaffeefahrten abgesehen, arbeiten die Betrüger heute auch im Internet, in Social Media Kanälen, wie WhatsApp oder am Telefon. Frau Winter forderte uns auf, dass wir wachsam bleiben sollen und auch energisch gegenüber möglichen Kriminellen auftreten, damit wir nicht zu tatsächlichen Opfern werden.
Bleiben Sie also wachsam in Ihrem Umfeld und freuen sich, dass unsere Polizei uns so gut informiert und beschützt. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Winter.

Ihre Brigitte Leberl
Rogeezer Dörpverein e.V.

Die Damen und Herren von Rogeez beim Klönschnack

Frau Winter beim Verteilen der Informationsbroschüren

Das war der Frauentag in Kogel

Wie viele andere Gemeinden auch, wollten wir Kogeler den neuen Feiertag nutzen, um uns am 8. März zu treffen. Als der Festverein das Interesse erfragte, waren wir doch sehr erstaunt, dass sich 50 Damen anmeldeten. So wurde die Organisation schon eine Herausforderung angesichts der räumlichen Enge.
Wir hatten zu 15:00 Uhr eingeladen und so füllte sich die Kaffeetafel auch recht schnell. Alle Gäste fanden auf ihren Plätzen ein Blümchen - ein Gruß der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters von Fünfseen, einen Piccolo und etwas Süßes vom Festverein. Zunächst ließen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Den fleißigen Bäckerinnen an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.
Um 16:00 Uhr erfreute uns ein kleiner Chor der GS Altenhof unter der Leitung von Frau Sünwoldt mit einem netten Programm. Dafür gab es viel Applaus von den Frauen.
Traditionell gehört zur Frauentagsfeier bei uns auch immer eine Tombola. Hier steht nicht der Wert des Gewinns, sondern der Spaß im Vordergrund.
Für die musikalische Umrahmung konnten wir Falk Buschmann und Peter Krause gewinnen. Sie waren neben dem Bürgermeister, der auf ein kurzes Grußwort vorbeikam, die einzigen Herren in unserer Runde. Den beiden „Jungs“ gelang es zu etwas späterer Stunde, die Frauen zum Singen, Schunkeln und Tanzen anzuregen. Danke euch beiden, es hat wirklich Spaß gemacht.
Ein ganz großes Dankeschön geht auch an EDEKA in Malchow, an die Agrarunion Kogel, an die Verkaufsstelle Reincke, an Ines „Blumentraum“ und an unsere Hautärztin Frau Zimmermann. Alle Zuwendungen halfen sehr, den Frauentag auszurichten. Und so wurde der 8. März tatsächlich ein echter Feiertag für alle Anwesenden.

Evelin Wenghöfer

Bürgermeistersprechstunde in Göhren-Lebbin

Die nächste Bürgermeisterfragestunde findet am Donnerstag, dem 13.04.2023, in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr im Gemeinde- und Gerätehaus in der Untergöhrener Straße 5 in Göhren-Lebbin statt. Ich freue mich auf Sie.

Torsten Zillmer
Bürgermeister

Ausgelassene Frauentagsfeier in Göhren-Lebbin

Nach Corona bedingter Pause fand in diesem Jahr wieder eine Party zum Frauentag in Göhren-Lebbin statt. Die Gemeinde lud alle Einwohnerinnen zur Frauentagsfeier ins Restaurant Susanna´s ein.
Der Bürgermeister Torsten Zillmer freute sich, ca. 60 Einwohnerinnen gebührend mit roten Rosen und Sekt empfangen zu dürfen. Schnell stellte sich eine ausgelassene Stimmung ein, noch bevor die Boutique „Taffe Mädels“ aus Malchow die Gäste mit einer Modenschau überraschte.
Die Inhaberin Conny Furch und ihre Models stellten den Damen einige Kombinationen der neuen Frühjahrskollektion vor. Ob Kleider, Röcke, Blazer oder Hosen, für jeden Geschmack war etwas dabei. Die Frauen waren begeistert.
Gleich im Anschluss an die Modenschau verwöhnten die Küche und das Team um das Susanna´s alle Gäste mit einem kulinarischen Verwöhnprogramm in Form eines leckeren Buffets.
Vom Salat über Fleisch, Fisch, Beilagen und Nachspeisen wie frischem Obst war es ein einziger Gaumenschmaus. Nachdem sich alle gestärkt hatten, spielte der DJ René Markwart auf zum Tanz. Mit einem feinen Händchen für den richtigen Beat begeisterte er die tanzwilligen Damen bis zum Ende der Veranstaltung.
Die Gemeindevertretung bedankt sich bei allen Organisatoren dieser gelungenen Veranstaltung.
Ein besonderer Dank gilt Conny Furch und ihren Mädels, DJ René und dem gesamten Team Susanna´s.

Conny Beck
und
Christina Drephal

Kunst und Kino in der Kirche Nossentin

Bereits Ende April eröffnet die Kunst- und Kinokirche wieder ihre Pforten. Filme, Konzerte und eine Sommerausstellung werden in der Saison zu erleben sein.
Der Eintritt ist wie immer frei - am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Aber nicht nur. Vielmehr wird nach den Vorführungen auch die Einladung zum Bleiben und zum Essen ausgesprochen. Es werden Getränke und Leckerbissen gereicht, die in einer manchmal überraschenden Beziehung zum Film stehen. Eine schöne Gelegenheit über das Gesehene oder Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.
Das gesamte Programm ist hier zu finden: www.kunst-kinokirche-nossentin.de

Donnerstag, 27.04.2023
20:00 Uhr:
Eröffnung der Kinokirchensaison
„Liebe, Brot und Fantasie“
Zur Erinnerung an Gina Lollobrigida - ein Komödienklassiker von 1954, der Gina Lollobrigida zum Star machte und nur noch in der Kinokirche Nossentin zu sehen ist. Vittorio de Sica als ergrauter Mariescallo wird als Polizeibeamter in ein kleines Dorf versetzt. Dort wandelt er noch einmal auf Freiersfüßen, was so manche Turbulenzen hervorruft.

Pflanzaktion

02.03.2023, Wurzeln schlagen!
Pflanzaktion im Land Fleesensee
Auch in diesem Jahr konnten vor Saisonbeginn wieder verschiedene Obstbäume von Kirsche über Pflaume bis hin zu alten Birnensorten am Radweg und am Rastplatz nach Untergöhren gepflanzt werden. Dies war möglich mit Hilfe der finanziellen Unterstützung des Landesverbandes der Imker Mecklenburg-Vorpommern e. V. und des tatkräftigen Einsatzes der Mitarbeiter*innen der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin. Als bienenfreundliche Gemeinde wollen wir uns nach wie vor um unsere kleinsten Gäste (Bienen) kümmern und allen großen Gästen sowie Einwohnern damit ein Zeichen für Nachhaltigkeit setzen. Jeder zusätzliche Liter Wasser hilft unseren Jungbäumen, sich zu verwurzeln.

Tourist-Information Göhren-Lebbin

Saisonstart am 15.04.2023 der Wassersportstation Fleesensee!

15.04. - 06.10.2023
Segelschule und Kanustation
Reinhard und sein Team freuen sich darauf, alle Wassersportliebhaber zur diesjährigen See-Saison begrüßen zu dürfen. Die Station, direkt am Fleesensee gelegen, hat täglich von 09:30 Uhr bis 18:00 Uhr (montags Ruhetag), ab 15.09.2023 bis 17:00 Uhr und klar im Juli und August täglich geöffnet. Wassersport Fleesensee, das 5 Sterne Wassersportcenter im Ferienresort Fleesensee, bietet Kurse an für Windsurfen, Katamaran segeln, Kinderseglen, Stand-up-Paddeln sowie geführte Kanutouren. Außerdem kann man auch einfach nur Boote und Bretter mieten.
https://www.wassersport-fleesensee.de

Fleesensee-Shuttle
07.04.2023
Mobil vor Ort im Land Fleesensee
In der Zeit vom 07.04.2023 bis 31.10.2023 ist der Fleesensee-Shuttle täglich von 09:15 Uhr bis 20:42 Uhr ohne Pause im Einsatz. Sie erreichen die wichtigsten Orte innerhalb des Resorts Land Fleesensee an sieben Tagen die Woche, bequem und klimatisiert. Mit Hilfe der Übersicht „Was finde ich wo?“ können Sie dem Fahrplan die wichtigsten Informationen über die jeweilige Haltestelle entnehmen. Für die kostenlose Nutzung benötigen Sie lediglich eine aktuelle Fleesensee Kurkarte/Tageskurkarte, diese erhalten Sie in der Tourist-Information Göhren-Lebbin. Alle Informationen inkl. Fahrzeiten finden Sie online unter: https://www.goehren-lebbin.com/fleesensee-shuttle-0.

Tourist-Information Göhren-Lebbin

Osterfeuer

08.04.2023
Göhren-Lebbin begrüßt den Frühling
Mit Musik und guter Laune laden die Kameraden*innen der FF Göhren-Lebbin und der Jugendfeuerwehr zum gemütlichen Beisammensein am wärmenden Osterfeuer, mit Knüppelkuchen, Bratwurst und kühlen Getränken ein. Treffpunkt: Tenne Fleesensee, Göhren-Lebbin ab 19:00 Uhr.

Tourist-Information Göhren-Lebbin

Veranstaltungen und Kurse in Göhren-Lebbin

täglich
geführte Paddeltouren, Wassersportbasis Fleesensee
Ab 15.04.2023 (außer montags) geführte Touren mit dem Wassersport Fleesensee Guide, Kids unter 12 Jahren nur in Begleitung von Erwachsenen im 3er Boot, Schwimmsicherheit ist Voraussetzung, Anmeldung im Vorfeld Tel 039932 825732, Wassersport Fleesensee

montags
Aquafitness*, 09:30-10:00 Uhr
Zumba Fitness*, 18:00 - 18:45 Uhr
Aqua Zumba Spezial*, 19:30 - 20:15 Uhr

dienstags
Babyschwimmen*, 08:45 - 09:45 Uhr
Nichtschwimmerkurs Anfänger *, 15:00 - 16:00 Uhr
Yoga*, 19:00 - 19:45 Uhr

mittwochs
Rückenfit*, 10:00 - 11:00 Uhr
Nichtschwimmerkurs Anfänger*, 15:00 - 16:00 Uhr
Schwimmkurs Fortgeschritten*, 16:00 -17:00 Uhr
Pilates*, 18:00 - 19:00 Uhr
Die Saison geht ab 15.04.2023 wieder los! Surf- & Segelschnupperstunde, 12:00 - 13:00 Uhr, ab 14 Jahre, im Anschluss an die Schnupperstunden startet das Kursprogramm, Tel. 039932 825732, Wassersport Fleesensee

donnerstags
Aquafitness*, 09:30 - 10:00 Uhr
Babyschwimmen*, 14:30 - 15:30 Uhr
Step*, 18:00 - 18:45 Uhr

freitags
Rückenfit*, 10:00 - 11:00 Uhr
Box Out*, 19:30 - 20:30 Uhr

samstags
Gratis-Golf-Schnupperkurs
Vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben! Treffpunkt Hütte 3 der GolfArena, 12:00 - 13:00 Uhr, Tel. 039932 80 400, GOLF Fleesensee

sonntags
Die Saison geht ab 15.04.2023 wieder los! Surf- & Segelschnupperstunde
12:00 - 13:00 Uhr, ab 14 Jahre, im Anschluss an die Schnupperstunden startet das Kursprogramm, Tel. 039932 825732, Wassersport Fleesensee

Auf Anfrage
Alpaka Spaziergang/Wanderungen
Gelegenheit für Fotos, rechtzeitige Terminabsprache, Tel. 0175 7200330, Fleesensee Alpakas in Penkow

Kreative Zeit im Atelier
EINFACHMALerisch
Freies Malen und Gestalten unter fachkundiger Anleitung. Anmeldung erforderlich, Tel. 0151 54642977 oder Tel. 039932 8020513, ROBINSON Fleesensee
* Regelmäßige Termine der AQUAFUN Fleesensee, Anmeldung vorab erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 039932 80500, Schnuppertauchen und Meerjungfrauenschwimmen zurzeit nur nach Terminabsprache möglich, keine festen Zeiten

07./08.04.2023
Ponnykurs mit Teilnehmerschleife
2-Tageskurse für Kinder ab 5 Jahre bis 1,20 m oder max. 40 kg, pro Gruppe maximal 6 Teilnehmer*innen, Reitkappe und Reitschutzweste inkl, Anmeldung vorab unter Tel. 039932 439891, 14:00 - 16:00 Uhr, Reitanlage Fleesensee

08.04.2023
Osterfeuer
Musik, gute Laune, Knüppelkuchen, Bratwurst und kühle Getränk. Die Kameraden der FF Göhren-Lebbin und der Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin e. V. laden zum gemütlichen Beisammensein am wärmenden Oster-Feuer ein. 19:00 Uhr, Tenne Fleesensee, Tel. 039932 82186, Tourist-Information Göhren-Lebbin

12.04.2023
Lange Saunanacht
Entspannte Sauna-Stunden in der AQUAFUN Fleesensee.
Von 19:00 - 23:00 Uhr, ab 21:00 Uhr ist das Nacktbaden im gesamten Badebereich gestattet. Tel. 039932 80500, AQUAFUN Fleesensee

22.04.2023
5-Gang Schlossmenü
Beginn: 18:30 Uhr, Anmeldung vorab unter Tel. 039932 80100, SCHLOSS Fleesensee

27.04.2023
Banja Special
Entspannte Aufgüsse in der Banja, ähnlich die in der finnischen Sauna. Jeweils während der regulären Öffnungszeiten ab 15:00 Uhr stündliche Aufgüsse mit dem traditionellen Wenikaufguss. Tel. 039932 80500, AQUAFUN Fleesensee

Tipp des Monats April
30.04.2023
Tanz in den Mai (freier Eintritt)
Ausgehen, Freunde treffen und bis in die frühen Morgenstunden mit einer der besten norddeutschen Coverband TEST - ausgelassen tanzen. Von Schlager bis Pop & Rock ist alles dabei. Wir feiern, feier mit! Die Partynacht in der Tenne Fleesensee beginnt um 20:00 Uhr, der Eintritt ist frei, Tel. 039932 82186

Tanz in den Mai in Göhren-Lebbin mit „Test“ (freier Eintritt)

Lasst uns gemeinsam in der Nacht vom 30. April auf den 01. Mai mit einer der besten norddeutschen Coverband feiern.
Die Nacht auf den 01. Mai geht auf eine Mischung vieler alter Traditionen zurück, die bis tief ins frühe Mittelalter reichen.
In der „Walpurgisnacht“ kommen nicht nur Hexen, sondern alle Nachtschwärmer auf ihre Kosten.
Das Beste dabei: am nächsten Tag haben mit dem Maifeiertag die meisten frei und können ausschlafen!
Zusammen lassen wir es mit der TEST-band krachen bei Songs für jedermann. Von Schlager bis Pop & Rock ist alles dabei.
Getränke und Snacks gibt es vor Ort käuflich zu erwerben. 30.04.2023, ab 20:00 Uhr in der Tenne Göhren-Lebbin.
Wir feiern...

Tourist - Information Göhren-Lebbin

„Unheimlicher“ Besuch auf dem Zislower Friedhof

Leichte Abenddämmerung, friedliche Ruhe, Stille, Totenstille - irgendwie unheimlich anmutend, zumal auf einem Friedhof. Der Blick gesenkt auf das Grab, die Gedanken verloren in der Erinnerung. Plötzlich ein Geräusch - leise, irgendwie langsam ans Ohr heranschleichend. War es ein Rascheln unter den letzten Herbstblättern, die noch auf den Wegen liegen? Ein Igel, eine Maus? Doch die seichten Umrisse des Schattens passen nicht zu diesem Bild. Ein scheuer Blick über die Schulter, angstbesetzt, gruselig, Gänsehaut - ein Schaudern durchzieht den zuckenden Körper. Unwillkürlich wendet sich der Kopf vom mysteriösen dunklen Bild auf dem Boden ab, will nicht sehen, was hinter ihm steht. Hat sich der Schnitter auf den Weg gemacht? Nein, nicht schon jetzt, nicht hier auf dem Friedhof! Das Gedankenkarussell fängt an sich zu drehen und auch der Kopf wieder in die Richtung des Schattens. Das Auge erkennt schwarzen Tüll, eine Feder am Hut - die Hände, schwarz behandschuht, strecken sich zu einer unwillkommenen Einladung nach vorne - die Augen des Gegenübers wollen allerdings nicht ganz zu dieser mysteriösen Szenerie passen, auch nicht die Lippen. Sie sind rot, die Augen wirken charmant. Jetzt ist klar: die „Schwarze Witwe“ hat heute noch was vor. Heute, das wird der 8. April, also Ostersamstag, sein, Treffpunkt des Dates mit der „Schwarzen Witwe“ ist das Zislower Heimathaus, um 19:00 Uhr.
Die „Schwarze Witwe“ ist Dr. Anja Kretschmer. Als Kunststudentin in Greifswald hat sie sich mit allem beschäftigt, was mit Sterben und Tod zu tun hat. Ein Tabuthema in der heutigen Gesellschaft, das sie vom Schweigen befreien will.
Das macht sie mit ihrem Friedhofsgeflüster. Bei ihr erfährt man vieles über das Sterben unserer Vorfahren, ihren manchmal skurril anmutenden Glaubensauffassungen, den Ritualen und Bräuchen. Eines fällt dabei sofort auf: Unsere Ahnen haben damals aktiv den Verstorbenen begleitet, waren selbst die Fürsorger der Toten. Sie wussten, wenn das Käuzchen ruft oder der Maulwurf im Hause ist, der Tod bereits vor der Tür steht. Anders als vielmals heute bereiteten sich die Menschen intensiv auf das eigene Ableben vor. Angehörige hielten Totenwache im Haus des Toten und schütteten aus Schutz vor der Wiederkehr der Verstorbenen Asche hinter dem Sarg her.
Viele dieser Geschichten erwachen beim Friedhofsgeflüster zu neuem Leben und zeigen dem Besucher auf, wie wichtig ein Bewusstsein für diesen letzten Abschnitt in unserem Leben ist. Wer darüber hinaus erfahren möchten, was Totenkronen und Leichenbitter sind und was die Taube mit dem Tod zu tun hat, der folge der Einladung des Touristik- und Heimatvereins Zislow zur Verabredung mit der „Schwarzen Witwe“. Das Treffen mit der Dame ist kostenfrei - bis auf die Nerven, bei so mancher gruselig anmutenden Geschichte.

Guido Schulenberg

Dr. Anja Kretschmer

Zislow braucht DICH

Nachdem sich im vergangenen Jahr eine neue Freiwillige Feuerwehr für Suckow und Zislow gegründet hat, will sich jetzt auch der Förderverein wieder stärker engagieren.
Wie schon beim Tannenbaumverbrennen möchten sich einige Bürgerinnen und Bürger aktiv für das freiwillige Engagement der zehn aktiven Feuerwehrleute bedanken.
Damit für die Kameradinnen und Kameraden die eine oder andere kleine Überraschung auch gelingen kann, braucht es Geld. Da lag die Idee nahe, Sammelbüchsen im Ort aufzustellen, wie etwa im Heimathaus, im Konsum und auf den Campingplätzen.
So werden alle Einwohnerinnen und Einwohner und auch alle Urlauber daran erinnert, dass jeder jederzeit auf die Hilfe der Feuerwehr angewiesen sein kann. Daran appelliert auch der Schriftzug auf den Büchsen - verbunden mit der Hoffnung, dass in den Dosen nicht nur Kleingeld klimpert, sondern auch mancher Schein die Gesichter der aktiven und passiven Feuerwehrfreunde erhellt. Wem der Schein zu viel Anschein ist, der kann noch einen Schritt weiter gehen.
Die Mitgliedschaft im Förderverein ist ebenso eine finanzielle Unterstützung für die Anliegen des Fördervereins, um möglicherweise ihn auch aktiv zu unterstützen - wie etwa beim Osterfeuer am Ostersonntag um 19:00 Uhr auf dem Sportplatz in Zislow.
Ein Anruf im Heimathaus unter 039924 22 11 schafft den Kontakt. Herzlich willkommen!

Guido Schulenberg

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. April 2023.

Osterfest in Zislow

Es ist wieder soweit, nach der dreijährigen Zwangspause vom Osterfeuer ist es schließlich wieder an der Zeit einzuladen.
So organisiert die Feuerwehr Zislow und der Feuerwehrförderverein Zislow das diesjährige Osterfeuer auf dem Sportplatz in Zislow.
Zum ersten Mal wird das Feuer am Ostersonntag entfacht, da am Samstag in unserer Gemeinde das erste Friedhofsgeflüster am Abend stattfinden wird. Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt, bei Würstchen und Getränken werden wir den Winter verabschieden und den Frühling begrüßen.
Wir, die Feuerwehr Zislow, möchten das aktive Leben in der Gemeinde aufleben lassen und hoffen auf eine schöne Veranstaltung.
Der Feuerwehrförderverein unterstützt die Feuerwehr Zislow und ist für jede Spende dankbar.

Kathrin Köpsell
Wehrführerin

Unterstützung für die Freiwillige Feuerwehr Zislow

Nachdem im Dezember des vergangenen Jahres das neue Löschfahrzeug an die Zislower Wehr übergeben wurde, gibt es wieder gute Nachrichten aus der Gemeinde am Plauer See.
Der Geschäftsführer der ortsansässigen Wald- und Seeblick Camp GmbH, Daniel Radke, überraschte die ehrenamtlichen Helfer mit einem gemeinsamen Geschenk, ein Satz T-Shirts für alle aktiven Kameraden.
Damit können unsere Löschmänner und -frauen künftig auf Veranstaltungen auch außerhalb des Ortes durch ein einheitliches Auftreten die örtliche freiwillige Feuerwehr präsentieren und darstellen.
Wir bedanken uns auf diesem Wege für diese tolle Unterstützung und werden diese künftig voller Stolz tragen.
Wenn auch ihr die Feuerwehr Zislow unterstützen wollt, ob aktiv oder finanziell, meldet euch beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zislow e.V. oder direkt bei der Wehrführung.

Kathrin Köpsell
Wehrführerin

Auf dem Bild: Kathleen Saldsieler, Kathrin Köpsell, Florian Köpsell und Daniel Radke

Frauentagsfeier mit Feuerwehreinsatz in Zislow

Da ist irgendwie der Wurm drin: wann immer die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr von Zislow einfach nur gemütlich zusammensitzen wollen, gibt es Alarm. So war es bei der Übergabe des neuen Feuerwehrautos im Dezember, beim Tannenbaumverbrennen im Januar und jetzt auch bei der Frauentagsfeier am 8. März. Gerade hatte sich Feuerwehrchefin Kathrin Köpsell vom reichhaltigen Kuchenbuffet im Zislower Heimathaus ein Stück Kuchen geholt, da vibrierte das Handy. Sekunden später heulte die Sirene auf und im gleichen Moment sprangen drei Frauen auf. Alle gehören zur Feuerwehr in Zislow. „Nutzt ja nix“, war ein leicht verzweifeltes, in Worten verpacktes Schulterzucken noch beim Herausspurten zu vernehmen, da waren „Die Drei von der Feuerwehr“ auch schon weg. Glücklicherweise war es kein langer und schlimmer Einsatz. Die Fahrerin eines Autos hatte bei Adamshoffnung Glück im Unglück. Bei der Rückkehr der Helferinnen war noch ausreichend heißer Kaffee und leckerer Kuchen aus heimischen Backöfen zur Stärkung da. Die richtige Begleitung für einen schönen und langen Klönschnack, der erst am späten Abend sein Ende fand.

Zwischendurch gab es wieder eine viel beklatschte Gesangseinlage des Zislower Frauenchors, die ihre Bühne ohne eine Zugabe nicht verlassen durften. Alte Frühlingsweisen luden zum Mitsingen und Schunkeln ein - abgerundet von Liedern aus neuerer Zeit. Alles sehr stimmungsvoll und höchst unterhaltsam, mit Gänsehautmomenten bei so manchem Song. Die richtige Einstimmung für das abendliche Buffet.

Guido Schulenberg

Pünktlich vor Ostern - ANGELNmachtSCHULE zu Besuch bei den Seehasen im Ozeaneum

Am 24.02.2023 fand zum zweiten Mal für die angelbegeisterten Kids der Fleesenseeschule im Rahmen des Projektes ANGELNmachtSCHULE eine Exkursion ins Ozeaneum statt. Nach einem kurzen Briefing in unserer Aula wurden wir um 07:40 Uhr von unserem Busfahrer vom Müritz-Transfer, Herrn Borm, in Empfang genommen und unsere Wissensreise nach Stralsund konnte beginnen. Während der Busfahrt wiederholten wir prüfungsrelevante Fragen aus allen bisher behandelten Themengebieten in Form eines kleinen Wissensquiz´, bei dem Leon sich den ersten Platz holte. Um 09:30 Uhr erreichten wir sicher und wohlbehalten die Hansestadt Stralsund, die schon 1234 ihr Stadtrecht erhielt. Ihr Name leitet sich von dem slawischen Wort „stral“ ab und bedeutet so viel wie „Pfeil“ oder „Speer“ und bezieht sich auf die alte Slawensiedlung Stralow.

Im Ozeaneum angekommen gab es zunächst eine kleine Frühstückspause, um gestärkt in einen Tag voller Informationen, Wissen und bleibender Eindrücke zu starten. Um 10:00 Uhr wurden wir auch in diesem Jahr von Nadine Pankow, einer Mitarbeiterin des Museums, herzlich begrüßt. Zunächst gingen wir alle in den Schulungsraum des Museums, um die anstehende Museumsrallye und einige Verhaltensregeln im Museum zu besprechen.

Die Museumsrallye startete wieder mit einem Überblick über die Beschaffenheit der Ostsee an einem Modell, aus welchem Tiefen und die Form der Ostsee deutlich wurden. Dann gingen die Kinder auf Entdeckungstour und halfen sich gegenseitig bei der Beantwortung der Fragen. Dabei erklärte Frau Pankow den Kindern unter anderem die Zusammensetzung einer Planktonwolke oder die Entwicklungsstadien einer Strandkrabbe. Von hier aus ging es weiter zu den Aquarien, wo wir in der Nachbildung des Stralsunder Hafenbeckens die riesigen Aale des Museums beobachten konnten. Weiter ging es zum beeindruckenden Tunnelbecken, in dem die Seeteufel und Seewölfe am Boden des Aquariums chillten.

Da Ostern ja bald vor der Tür steht, ließen wir es uns nicht nehmen, auch den Seehasen im Ozeaneum einen Besuch abzustatten. Körbchen mit bunten Eiern hatten sie nicht dabei, aber dennoch waren diese Tiere interessant anzuschauen. Die Besonderheit bei diesen Fischen ist nicht ihre Schönheit oder Schwimmkunst, denn sie sind weder sonderlich gute Schwimmer noch Schönheiten - naja, die liegt ja bekanntlich im Auge des Betrachters. Vielmehr ist ihr Körperbau etwas Besonderes. Der Bauch des Seehasen ist wie eine Art Saugnapf ausgeformt, sodass sich das Tier auch in starker Strömung am Untergrund festhaften kann.

Pünktlichst zur Mittagszeit führte uns Frau Pankow zum größten Becken des Museums, so-dass wir die Haie, Rochen, den riesigen Zackenbarsch sowie die Schwarmfische und ihr Verhalten beim Fressen beobachten konnten. Anschließend ging es auch in diesem Jahr wieder ins „Reich der Giganten“, wo unsere Petrijünger die Exponate wie Pott- und Buckelwal sowie Manta, Riesenkalmar oder Orca genauer inspizieren und Aug in Aug mit dem riesigen Blauwalmodell treten konnten. Auch der Riesenhai an der Decke in einem Raum des Museums mit seinem enormen Maul beeindruckte die Jungangler enorm. Im Anschluss an unsere Führung und die Rallye werteten wir gemeinsam mit Frau Pankow die Rallyefragen aus, wobei unsere Kinder mit ihrem Wissen glänzten und Frau Pankow beeindruckten.

Danach war Fütterungszeit - nicht für die Fische, sondern diesmal für unsere Jungangler. Bei den Pinguinen gab es eine kleine Mittagspause mit einem Lunchpaket, das vom Angelverein „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V. gesponsert und von Herrn Pianka für die Kinder besorgt wurde. Unterstützt wurden wir in diesem Jahr von Herrn Hannes Kurth, ebenfalls ein Mitglied des Angelvereins. Daher ein herzliches Dankeschön auch an ihn!

Nun hatten die Kids noch Zeit, individuell in kleinen Grüppchen das Ozeaneum zu erkunden. Auch in diesem Jahr ging es noch kurz in den Souvenir-Shop und sogar Zeit für ein kleines Eis war noch mit inbegriffen. Abschließend hieß es „Tschüss, Ozeaneum!“ und wir machten uns auf den Heimweg zu unserer Fleesenseeschule. Rechtzeitig zu 16:00 Uhr brachte uns Herr Borm wieder sicher nach Hause, wobei der eine oder andere Petrijünger nach dem erlebnisreichen Tag im Bus ein kurzes Schläfchen hielt. An der Schule angekommen wurden die Kinder wieder in die Obhut ihrer Eltern und ins wohlverdiente Wochenende entlassen.

Nun heißt es warten, bis die Temperaturen steigen und das Wetter schöner wird, denn auch in diesem Jahr sind unsere Angelausflüge wieder gesichert, da unsere AG erneut durch die Fischerei Müritz-Plau GmbH eine Gewässerkarte für 2023 gesponsert bekommen hat. Ein ganz großes Dankeschön an die Fischerei für ihre tolle und großzügige Unterstützung von der Fleesenseeschule und ihren Schülern!

Petri Heil aus der Fleesenseeschule
M. Pianka und T. Krüger

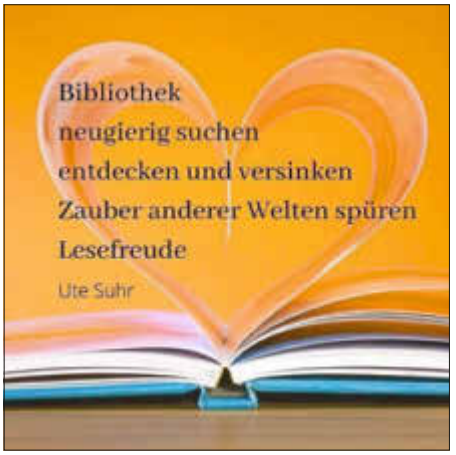
Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und viefältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten



Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5, 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten
Montag 10:00 bis 12:00 und
13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr
(April entfällt, da Feiertag)
24h geöffnet Bibliothek online: ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+++ Leseratten - Blitz-Telegramm +++ Willkommen!
Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig - Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!

- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.
- Preiswerte Bücher aus zweiter Hand verkaufen wir zu den Öffnungszeiten.
- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!

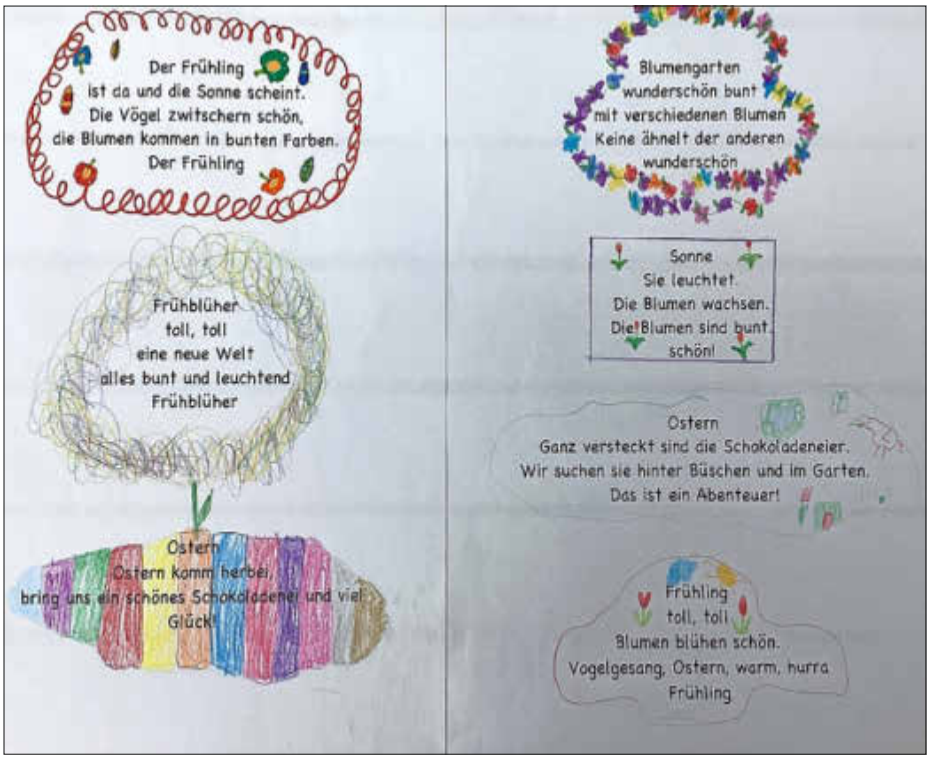
Landolf Scherzer liest! „Leben im Schatten der Stürme - Erkundungen auf der Krim“
Landolf Scherzer, der prominente Schriftsteller und Publizist aus Thüringen ist mit seinem neuesten Buch zu Gast in Malchow. Schon im Januar haben wir diesen Lesungstermin organisiert und jetzt ist es soweit: Mittwoch nach Ostern, 12. April 2023 um 19:00 Uhr.
Wie ein Seismograf der über Wellen und Schwingungen Erdbeben im Vorfeld erkennt, gelingt es Landolf Scherzer oft an Orten zu wirken, wo danach etwas passiert. Wir erleben den als „Spezialist für Recherchen“ bezeichneten Schriftsteller in der Lesung seines jüngsten Buches „Leben im Schatten der Stürme“. Er lässt uns teilhaben am Leben der hier ansässigen Krimtartaren, Russen und Ukrainer. Wir erfahren, was sie tun, freut, aber auch ängstigt.
Weder er noch seine in 13 Geschichten erlebten Gesprächspartner*innen konnten ahnen, dass sich das Leben auf der Krim wenige Monate später total ändern wird. Wir schauen in den Garten Eden Krim vor dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine (www.rosalux.de).
Landolf Scherzer, 1941 in Dresden geboren, lebt als freier Schriftsteller in Thüringen. Er wurde durch Reportagen wie „Der Erste“, „Der Zweite“ und „Der Letzte“ sowie „Fänger und Gefangene“ bekannt.
Die Karten sind in der Stadtbibliothek Malchow erhältlich und kosten im Vorverkauf 8 EUR, an der Abendkasse 10 EUR. Die Plätze sind begrenzt, daher empfehlen wir eine Reservierung.

Wir lesen vor! Vorlesezeit für Kinder.
Wir teilen unsere Begeisterung für das Lesen und für Bücher und laden Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren ein zur Vorlesezeit. Diesmal gibt es eine Geschichte zum Thema Ostern und eine Kleinigkeit zum Basteln. Danach kann in der Bibliothek gestöbert oder an unseren KUTI -Spieletisch miteinander gespielt werden. Der Eintritt ist frei.
Im April ausnahmsweise am Donnerstag, weil Freitag Feiertag ist. Sonst immer am ersten Freitag im Monat - 6. April 2023, Beginn 15:30 Uhr

Welttag des Buches - jedes Jahr am 23. April:

In der Woche vom 24.04.2023 bis 28.04.2023 verschenken wir an unsere Besucher ein Buch. Komm vorbei - wir verschenken eine Geschichte!
Eine regionale Tradition ist zu einem internationalen Ereignis geworden: 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“, dem weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung hat sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren lassen, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg Rosen und Bücher zu verschenken. Über diesen Brauch hinaus hat der 23. April auch aus einem weiteren Grund besondere Bedeutung, er ist der Todestag von William Shakespeare und Miguel de Cervantes.

Danke
Wir bedanken uns für die kreativen Werke, die uns zum Welttag der Poesie erreicht haben! Hier eine Auswahl, auf unserer Homepage gibt es weiteres zu entdecken. Ein besonderes Dankeschön an die Lehrer und Schüler der Klassenstufe 3 und an die Klasse 4b der Grundschule.



Elfchen von Schülerinnen und Schülern der Klasse 3b der Goethe-Grundschule

Ausblick auf weitere Veranstaltungen

Dienstag, 09. Mai 2023, 19:00 Uhr
Live-Reportage von Thomas Münzberger aus Malchow
Nordlicht, Eis und Schnee - Norwegen im Winter - unterwegs mit Bus und Bahn, Ski und Kajak
Unterwegs mit dem Arzt und Abenteurer Norwegen im Winter?
Da ist es doch eisig kalt und dunkel! Genau das hat den Arzt und Fotografen Thomas Münzberger gereizt, drei Winter in Folge im hohen Norden zu verbringen. Im VW Bus auf Rundfahrt zu den verschneiten Stabkirchen, mit der Eisenbahn vom Fjord ins Gebirge, mit Langlaufski über stürmische Hochebenen, oder auf Abfahrtsbrettern in Skigebieten ohne allen apres-Ski-Zirkus, mit dem Kajak in den immer eisfreien Fjorden, auf kleinem Kutter raus ins Nordmeer zu den Walen und zum Lofotfischfang. Und wenn die Nacht so richtig knackig kalt und der Himmel sternenklar wird, dann überspannen Nordlichter den Horizont. Winter wie im Märchen. Wer das nicht selbst bei unter minus 20 Grad erleben konnte oder mochte, ist eingeladen zum Vortrag in der Stadtbibliothek Malchow.

Onleihe - unsere digitale Ausleihe, zusätzlich zu unserem Medienangebot im Haus des Gastes:
Onleihe bedeutet, dass Sie sich Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Hörspiele und Hörbücher in digitaler Form online über das Internet ausleihen können. Diese elektronischen Medien nennen sich eMedien. Unsere Bibliothek gehört dem Verbund „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“ an. Die eMedien können Sie mit einem gültigen Bibliotheksausweis nutzen. Romane und aktuelle Sachbücher, Hörbücher, schülerrelevante Literatur sowie vielfältige Zeitungen und Zeitschriften können ausgeliehen werden. Dafür brauchen Sie ein Smartphone oder ein Tablet oder einen eReader (auch Kindle ist möglich) oder einen PC.
Einen Bibliotheksausweis für die Nutzung der Onleihe können Sie auch online über den bibkat Malchow beantragen.

Lesestart in unserer Bibliothek - Liebe Eltern, holt euch das kostenfreie Lesestart-Set für eure Kinder!
Vorlesen von Anfang an: Schon Kleinkinder nehmen Sprache genau wahr und lieben es, Bücher anzuschauen. Liebe Eltern, kommt gerne mit euren Kindern vorbei, holt eure Lesestart-Tasche und entdeckt weitere altersgerechte Kinderbücher zum Ausleihen in unserer Bibliothek!
„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern! Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.
Zum kostenfreien Lesestart-Set für die Dreijährigen (Ihr Kind darf auch etwas jünger oder älter sein) gehören: eine kleine Stofftasche, ein Bilderbuch für dreijährige Kinder, eine mehrsprachige Broschüre mit Informationen für Eltern.

Sabine Schöbel Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und
Geschäftsführung des Vereines

Der Kultur- und Sportring e. V. informiert

Malchower Osterspaß: Rallye, rosa Häschen und Osterfeuer

Liebe Kinder, liebe Einwohner,

unsere rosa Osterspaßhasen sind schon ganz aufgeregt, dass sie am Karsamstag, dem 8. April 2023, ab 14:30 Uhr wieder süße Überraschungen auf dem gesamten Gelände des Volksfestplatzes für euch verstecken können. Alle Ostereier-Sammler können sich am Eingang eine Ostertüte für nur einen Euro kaufen. Unsere Osterspaßhasen verlieren hier und da immer mal ein Ei oder zwei. Außerdem gibt es wieder die Hasenstempeljagd: Für verschiedene Mitmach-Aktionen erhaltet ihr einen Stempel und habt euch am Ende eine Belohnung verdient. Seid gespannt auf ein buntes Programm mit Hüpfburg, dem Kamishibai-Erzähltheater der Stadtbibliothek, Action mit der Jugendfeuerwehr, Clown Flori und seinen Luftballonfiguren, den Malchower Cheerleadern, Basteln und Malen mit dem Familienbündnis und der Kirchengemeinde, einem großen Kinderschminkstand, und natürlich wird Herr Schnitzers niedlicher Ponyexpress gegen eine kleine Spende wieder seine Runden drehen.
Um 17:00 Uhr wird das traditionelle Osterfeuer unter Begleitung der Malchower Spielleute eröffnet und ihr könnt es euch mit Marshmallows und Stockbrot gemütlich machen. Außerdem gibt es alles fürs leibliche Wohl, z.B. leckeren Kuchen, Eis und allerhand vom Grill.
Damit es nicht langweilig wird, auf den Osterhasen zu warten, haben wir für euch bereits schon jetzt in der Malchower Innenstadt eine kleine Osterrallye mit vielen Fragen rund ums Osterfest vorbereitet. Und typisch Ostern heißt es dann: Wer suchet, der findet. (Tipp: Schaut in die Schaufenster in der Innenstadt!). Mit dem Lösungszettel, den ihr in den teilnehmenden Geschäften erhaltet, könnt ihr euch auf dem Osterfamilienfest am 8. April 2023 ab 14:30 Uhr einen Gewinn abholen.

Saisonstart - ab ins Museum
Am 1. April 2023 kommt wieder Leben in unsere Museen: das Orgelmuseum, das Kunstmuseum, das Kiek in un wunner di und das DDR-Alltagsmuseum haben sich richtig rausgeputzt und sind ab April wieder für Besucher geöffnet. Auch die Stadtwindmühle hat seine Pforten wieder geöffnet.
Übrigens: Mit der MalchowCard gibt es 20 % Nachlass auf den Eintritt in allen Einrichtungen des Kultur- und Sportring e.V. und viele Vergünstigungen mehr. Die MalchowCard erhalten Sie in unserer Tourist-Information für einmalig 5,00 € (unbegrenzt gültig).

75 Jahre Friedensfahrt - neue Sonderausstellung im DDR-Alltagsmuseum Malchow
Am 1. April 2023 beginnt für uns die diesjährige Museumssaison und pünktlich öffnet auch wieder unser DDR-Alltagsmuseum seine Türen für die Besucher.
In diesem Jahr wollen wir unsere Gäste mit einer speziellen Sonderausstellung begeistern. Diese Ausstellung trägt den Titel „75 Jahre Friedensfahrt“. Vielleicht gibt es noch den einen oder anderen Malchower, der sich daran erinnert, dass die Friedensfahrt auch einmal durch Malchow führte. Damals, im Mai 1979, waren viele Einwohner auf den Beinen, um den Rennfahrern zuzujubeln.
Die Ausstellung umfasst einige kurzgefasste, informative Texte zur Geschichte der Friedensfahrt, es gibt verschiedene Trikots zu bestaunen und natürlich ein Rennrad zu sehen. Dieses Rad mit Originalunterschrift von Täve Schur ist das Highlight der Ausstellung und eine Leihgabe des DDR-Zweirad-Museums Wusterhausen/Dosse. Weiterhin können sich die Besucher auch noch über andere Exponate dazu freuen, aber hier wollen wir noch nicht zu viel verraten. Nur so viel sei gesagt: Derzeit sind wir in Terminfindung mit einem Sieger der Friedensfahrt, welcher unser Museum besuchen kommt und den Besuchern dann für Fragen und Autogramme zu Verfügung stehen wird.
Zu sehen ist die Ausstellung „75 Jahre Friedensfahrt“ vom 1. April bis 31. Oktober 2023.

Susanne Reichert
Leiterin DDR-Alltagsmuseum Malchow

Kindergeburtstag im Kiek in
Eine Schulstunde wie vor hundert Jahren - das sollte das Highlight für Maries Kindergeburtstag werden. Am Samstagnachmittag kamen Marie und ihre Geburtstagsgäste in unser Raritäten- und Kuriositätenmuseum. Alle Kinder waren schon sehr gespannt. „Fräulein Müller“ wartete schon ungeduldig, schließlich sollte die Schulstunde pünktlich beginnen. Für Unpünktlichkeit gab es zur damaligen Zeit eine Bestrafung mit dem Rohrstock. Zuerst stand eine Schreibübung auf dem Stundenplan. Wie schreibt es sich mit dem Griffel auf der Schiefertafel? Sehr ungewohnt und es quietscht, wenn man richtig aufdrückt. Auch die Sütterlin-Schrift ist durch die vielen Schleifen und Haken sehr ungewohnt für heutige Schulkinder. Fräulein Müller duldet aber keine Unruhe im Unterricht. Sie kontrolliert die Sauberkeit der Hände und auch das saubere Taschentuch. Zum Glück waren fast alle Geburtstagsgäste und auch Marie gut vorbereitet. Auch das Einmaleins wurde in der Rechenstunde abgefragt. Der Unterricht endete mit der Musikstunde und einem fröhlichen Lied, denn zur damaligen Zeit hatte Singen einen großen Stellenwert in der Erziehung. Zur Erinnerung an diesen besonderen Unterricht erhielt jedes Kind sein Zeugnis in der Sütterlin-Schrift. Im Anschluss erkundeten die kleinen Gäste noch die anderen Museumsräume und entdeckten so manchen komischen Gegenstand. Vielleicht gibt es ja bald ein Wiedersehen.

Das Museum wird am 1. April 2023 in die neue Saison starten und natürlich kann auch eine historische Schulstunde gebucht werden.
Fräulein Müller und ihre Kolleginnen freuen sich auf viele Besucher aus nah und fern. Tel. 039932 12602

M. Kurtz

Vielen Dank, liebe Senioren
Wir möchten uns an dieser Stelle einmal herzlich bei allen Senioren bedanken, die so rege an unseren Seniorennachmittagen im Haus des Gastes „Werleburg“ teilgenommen haben.
Da der Veranstaltungskalender für die kommenden Monate jedoch sehr gefüllt ist, haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, den nächsten Seniorennachmittag in diesem Format erst wieder im Herbst zu veranstalten. Wir halten Sie stets über das „Malchower Tageblatt“ und weitere Kanäle auf dem Laufenden.
Wer nicht bis zum Herbst warten mag, kann sich alternativ jeden Freitagnachmittag um 15:00 Uhr im Klostercafé zum Spielenachmittag einfinden.

Die Initiative „WirSindMalchow“
(Pollmeier, Wobau, Stadtwerke, Stadtverwaltung, KSR)

Viel Action auf dem Malchower Kloster
Es war viel los bei unserer „Nacht im Museum“.
Viele Kinder kamen mit ihren Taschenlampen, stärkten sich noch kurz mit Kakao und Stockbrot und besuchten dann unsere Führung durch das Kunstmuseum, bei dem es viel zu entdecken gab. Anschließend ging es in die Klosterkirche bzw. das Mecklenburgische Orgelmuseum. Alle Kinder und ihre Eltern setzten sich auf die Kirchbänke und lauschten bei ausgeschalteten Lampen der Orgelmusik, die unser Museumsleiter und Organist Friedrich Drese an diesem Abend etwas gruseliger als gewöhnlich gestaltete.
Wir freuen uns, dass so viele da waren. Damit alle Kinder teilnehmen konnten, musste die Taschenlampenführung sogar in zwei Gruppen aufgeteilt werden.
Auch die Friedhofsflüsterin war mit über 70 Besuchern ausgebucht.
Es wird definitiv eine Wiederholung dieser Veranstaltungsformate geben. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Jetzt anmelden zum Inselstadtlauf und Inselschwimmen

Auch in diesem Jahr dürfen unsere Malchower Sportveranstaltungen nicht fehlen. Macht euch schon einmal ein großes Kreuz im Kalender für Samstag, den 13. Mai 2023, um 15:00 Uhr, wenn es wieder heißt: Start frei zum Inselstadtlauf. Zeigt euer Können beim Bambinilauf (bis 8 Jahre), Kinderlauf (9-12 Jahre) und beim Staffel- oder Einzellauf über eine Strecke von dreimal zwei Kilometern quer durch unsere schöne Inselstadt. Anmelden könnt ihr euch schon jetzt unter my.tollense-timing.de.

Am Sonntag, dem 23. Juli 2023, suchen wir den schnellsten Inselschwimmer beim 23. Malchower Inselschwimmen. Also auf die Homepage, anmelden, los!

Euer Team vom Kultur- und Sportring e.V.

Stellenausschreibung FSJ-Kultur

Hast du Lust auf einen Freiwilligendienst im Bereich Kultur? Dann ist das genau das Richtige für dich.

Unsere Einsatzstellen für ein FSJ-Kultur sind:

Kunstmuseum Kloster Malchow
Tel.: (039932) 82392
E-Mail: info@kloster-malchow.de

Mecklenburgisches Orgelmuseum Malchow
Tel.: (039932) 12537
E-Mail: info@orgelmuseum-malchow.de.de

DDR-Alltagsmuseum Malchow
Tel.: (039932) 18000
E-Mail: info@ddrmuseum-malchow.de

Bewirb Dich jetzt bis zum 30.06.2023!

Kultur- und Sportring e.V.

Neues vom Malchower Athletenclub e. V.

Am Samstag, dem 04.03.2023, fand ein weiterer Vorrundenwettkampf der Landesliga Kinder/Schüler/Jugend im Gewichtheben in Stralsund statt.

Hannes Milferstädt

Zu diesem Wettkampf gingen die Youngster des Malchower Athletenclubs gleich mit zwei Mannschaften an den Start. Die Malchower Nachwuchssportler haben sich tatkräftig auf diesen Tag vorbereitet, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Dies gelang ihnen auch mit Bravour. So konnten alle Inselstädter hervorragende Ergebnisse erzielen.

Die 1. Jugendmannschaft belegte den 5. Platz und die 2. Jugendmannschaft belegte den 7. Platz.

Zu diesem Ergebnis verhalfen Hannes Milferstädt mit 46 kg (20 kg Reißen/26 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Ben Rümker mit 40 kg (18 kg/22 kg) im olympischen Zweikampf und Artur Bass mit 47 kg (20 kg/27 kg) im olympischen Zweikampf in der 1. Mannschaft und Fiete Schmidt mit 48 kg (22 kg/26 kg) im olympischen Zweikampf und Tamme Haug mit 28 kg (12 kg/16 kg) im olympischen Zweikampf in der 2. Mannschaft.

Ben Rümker

Die Malchower Nachwuchssportler haben nun vorgelegt. In zwei Wochen müssen die Erwachsenen an den Start zur Landesliga-Vorrunde in Schwerin.

Philipp John
Pressewart Malchower Athletenclub e.V.

Kunterbunter April: Osterspaß und Pflanzen- und Töpfertag im Agroneum Alt Schwerin

Am Ostersamstag, dem 08.04.2023, lockt ab 10:00 Uhr ein kunterbuntes Programm zum großen Osterallerlei ins Agroneum Alt Schwerin. Auf dem großen Gelände des einzigartigen Freilichtmuseums wird viel geboten, um alle Besucher zu erfreuen. Wissenswertes über Tradition und Brauchtum zum Osterfest erfahren alle Besucher im Rahmen einer kleinen Sonderschau: Warum feiern wir Ostern und warum ändert sich dazu jedes Jahr das Datum? Was haben Hasen und Eier mit Ostern zu tun? Welche traditionellen Osterbräuche gibt es? Präsentiert wird auch wie mit Pflanzen und Naturfarben aus dem Garten einst Eier bunt gefärbt wurden.
Großer Spaß und süße Osterüberraschungen erwarten alle Kinder, die an der Osterrallye teilnehmen und sich beim Eierlauf, Zielweitwurf und Sackhüpfen beweisen. Am Kreativstand werden Osterkörbchen gebastelt und Eier bunt bemalt. Die Lämmertaufe am frühen Nachmittag um 14:00 Uhr ist ebenfalls ein Highlight und sollte nicht versäumt werden. Namensvorschläge für die Lämmer werden vorab eingesammelt und dann zur Taufe ausgelost.
Bereits zwei Wochen später am Sonntag, dem 23.04.2023, öffnen sich um 10:00 Uhr bei Eintritt zum halben Preis die Tore zum beliebten Pflanzen- und Töpfertag auf dem großen Freiluftgelände im Agroneum Alt Schwerin. Ob Stauden, Obstgehölze, Rosen, Heil- und Gewürzpflanzen, das umfangreiche Sortiment der zahlreichen Händler und Kunsthandwerker lässt keine Wünsche offen. Töpfergut, Holz- und Naturdekorationen sowie Accessoires für Haus und Garten runden das reiche Angebot an schönen Dingen ab.

Weitere Informationen sind stets aktuell unter www.agroneum-altschwerin.de verfügbar.

Anke Gutsch
Leiterin

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Frieden leben und erleben

Ist's möglich, so viel an euch liegt, haltet mit allen Menschen Frieden"

(Römer 12,18)

Wenn ich über den Weltfrieden nachdenke, fühle ich mich recht ohnmächtig. Wir sehnen ihn wohl alle herbei, doch unser Einfluss scheint gering. Schaue ich aber auf *meine* „kleine Welt" - in Familie, Nachbarschaft, Schule oder am Arbeitsplatz, tun sich mir ganz andere Möglichkeiten auf!
In Psalm 34:15 werde ich aufgefordert: „Wende dich vom Bösen ab und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach!" Die Jagd nach dem Frieden wirkt auf den ersten Blick paradox, auf den Zweiten ist es eine alltägliche Herausforderung: Der Frieden kann schon durch eine unpassende Geste oder einen veränderten Tonfall entfleuchen. Dem inneren Hader dann den Raum zu begrenzen, mich davon abzuwenden und auf Friedenssuche zu gehen, indem ich mich entscheide Gutes zu tun, das benötigt oft meinen vollen Einsatz.
Friedensräuber begegnen mir täglich, diese aufzuzählen fällt mir nicht schwer, doch mir von ihnen den Frieden nicht rauben zu lassen, ist das eigentliche Ziel. Ich kann entscheiden, wie ich auf sie reagiere. Wo ist ein Nachfragen wirklich angebracht und wann ist es wichtig für mich zu entscheiden, die Sache eher ruhen zu lassen, sie beim anderen zu belassen?
Wenn sich dort, wo Unfrieden ist, eine Gelegenheit für den Frieden auftut, wenn die Möglichkeit da ist, dann…! Eine innige Umarmung oder eine freundliche Begegnung nach Zeiten des Schweigens und der Distanz - das sind besondere Momente; wer dazu anstiftet und das miterlebt, wird mit weit mehr Glückshormonen belohnt als nach einem üppigen Gaumenschmaus.
Der Friede sucht nach einem Weg zum Frieden, drängt sich aber niemals auf. Für diesen feinen Grat braucht es Mut und Feingefühl: Anbieten, aber nicht aufdrängen, das ist mir nicht immer gelungen. Auch ein Rückblick kann hilfreich sein, damit aus dem Friedensangebot auch wirklicher Friede erwächst.
In dem eingangs zitierten Bibelwort heißt es: „Ist's möglich, so viel an euch liegt, haltet mit allen Menschen Frieden" Leider gibt es beim Friedenschaffen auch Grenzen. Diese zu akzeptieren wird entlastend sein. In all den anderen Situationen bleibt genügend Möglichkeiten für Frieden zu sorgen. Was braucht es dazu? Zeit für Reflektion, Anregungen von Anderen und ein Ausprobieren von unbekannten Wegen. Die Variationen dafür sind unerschöpflich, wenn sie nur gesucht werden.
Fast unvermeidlich geht einem Frieden mit anderen auch der eigene Herzensfrieden voraus. Den zu suchen, wo er abhandengekommen ist, lohn sich wirklich. Ihn zu empfangen und weiterzugeben wird zu einem täglichen Fest. Vorgelebt hat uns das Jesus Christus - auch gerade Ostern.

Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen. Hier gibt es kostenloses und unverbindliches Material dazu:
Im Internet: www.bibelkompass.info

Bibel Kompass

sowie https://hopekurse.de/
oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e.V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 50 65 33-0
info@hopemedia.de

Gottesdienste

Sie sind herzlich willkommen im Haus der Begegnung!
Jeden Samstag treffen sich Menschen, die Fragen an das Leben haben, die Gott erleben möchten und die füreinander da sind.
samstags:

09:30 Uhr - 10:45 Uhr	Bibelgespräch zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr - 12:00 Uhr	Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

150 Jahre Stadtkirche Malchow

Historische und aktuelle Geschenke

Wer das mittlere Glasfenster im Altarraum genauer betrachten möchte, wundert sich zuerst, dass es vom hohen Altaraufbau zum Teil verdeckt wird. Dann kommt man schnell auf die Idee, hinter den Altar zu gehen und den Kopf in den Nacken zu legen. Wer dann festgestellt hat, dass das Fenster die Himmelfahrt Jesu zeigt, wendet sich vielleicht kurz der Altarrückwand zu und findet folgenden Hinweis ins Holz geschnitzt. „Errettet aus großer Angst und Noth im Leben Gott zu loben und zu danken, schenkten dies Altar der Zimmermeister Joh. Virck und sein Schwiegervater Rentier Carl Reeps. 1870 - 73 Aug. 24." Was mag sich ereignet haben, dass diese beiden dankbaren Malchower einen so gewaltigen Altaraufsatz gesponsert haben, der bis ins Fenster ragt? Sie beteiligten sich damit an der Spendensammlung, die Pastor Stolzenburg nach seinem ersten Gespräch mit dem Großherzog Friedrich Franz II. initiiert hatte. Auch damals also waren Eigenmittel die Voraussetzung für Zuschüsse aus anderen Quellen. Die beiden dankbaren Malchower zeichneten jeweils 500 Taler, der eine für den Altar, der andere für das Altargemälde,

wie der Sohn von Pastor Stolzenburg sich erinnerte. Der Pastor selbst steuerte 300 Taler für die Kanzel bei. Und viele, viele Malchower beteiligten sich ebenfalls mit kleinen und größeren Beträgen. Ihre Namen wurden aufgelistet und im Stadtarchiv hinterlegt. Zu einem späteren Zeitpunkt hatte Pastor Stolzenburg noch weitere Sammlungen anschieben müssen und dafür auch weite Reisen durch Mecklenburg und seine Kirchengemeinden unternommen.
Natürlich engagierten sich auch weitere Malchower Bürger. Die Tuchmacher der Stadt stifteten zum Beispiel den Kronleuchter, der heute im Eingangsbereich des Turms hängt. Sein ursprünglicher Platz war im Westen des Kirchenschiffs, wo man heute über der Empore noch die Befestigung sieht. Architekt Georg Daniel schenkte der Gemeinde Hahn und Kugel für die Turmbekrönung, sowie Kugel und Kreuz für den Dachreiter und noch drei weitere Kreuze für das Dach. Das Kreuz des Hauptturms musste 2002 erneuert werden. Dabei wurde der Hahn leider nicht wieder installiert. Das ursprüngliche Kreuz wird heute in der Kirche aufbewahrt.

Tafel Stolzenburg, Südseite

Tafel der Stadt, Nordseite

Die Stiftungen und Geschenke standen aber nicht nur im Zusammenhang mit dem Neubau. Auch in späteren Jahren wurde die Kirche auf diese Weise unterstützt und weiter gestaltet. So ließen Malchower Bürger nach seinem Tod 1887 ein Bild von Pastor Ferdinand Stolzenburg anfertigen. Der Magistrat wollte zunächst nicht, dass es im Altarraum angebracht wurde. Die alte Auseinandersetzung war noch nicht überwunden. Erst 1898 war es zum 25-jährigen Kirchjubiläum möglich, das Bild an den vorgesehenen Platz zu bringen, wo es sich bis heute befindet. Genau gegenüber wurde zeitgleich eine Gedenktafel installiert, mit der Bürgermeister und Rat an die Anstrengungen des Baus erinnerten. Dass Bild und Tafel zum gleichen Zeitpunkt angebracht wurden, dürfte kein Zufall sein. Bürger- und Christengemeinde hatten beide Anteil am Zustandekommen des Neubaus, wenn die Aktien auch durchaus unterschiedlich verteilt waren. Beide wollten es herausstellen - Bild und Tafel an der Süd- und Nordseite des Altarraums stellen eine gewisse Ausgewogenheit dar.
Das Bildnis Luthers mit dem Schwan im nördlichen Seitenschiff ist ebenfalls eine spätere Stiftung. Bürgermeister Dr. Friedrich Zelck (1895-1926 im Amt) hatte es der Kirche geschenkt.
Immer wieder konnte die Stadtkirche durch Spenden verschönert und erhalten werden. Gerade auch der „Förderverein Stadtkirche Malchow e.V." hat sich beim Einwerben verdient gemacht. Zuletzt gab es größere Sammelaktionen für die Restaurierung der Orgel 2017 bis 2018 und für das Rundfenster an der Westseite des Kirchenschiffs 2019.
Am Jahresanfang hatte die Kirchengemeinde eine aktuelle Sammlung unter dem Motto „Geburtstagsgeschenk für eine alte Dame" gestartet. Was schenkt man zum Hundertfünfzigsten? Wir wissen nicht wann - aber irgendwann müssen einige der Paramente der Stadtkirche verlorengegangen sein. Das sind die gestickten oder gewebten Tücher vor dem Altar und an der Kanzel. Sie stellen Farbtupfer im Kirchenraum dar, an denen man leicht ablesen kann, welche Festzeit gerade angesagt ist. Ostern zum Beispiel wird immer in Weiß geschmückt, zu Pfingsten und zur Kirchweihe Rot.
Die violetten und roten Tücher sind nicht mehr vorhanden. Schade - zumal in einer Stadt mit Tuchmachertradition! Der Kirchengemeinderat hatte deshalb schon im vergangenen Jahr die Leiterin der Paramentenwerkstatt in Ludwigslust eingeladen, um mit ihr über Gestaltung und Farbgebung neuer Tücher zu sprechen. Mittlerweile sind die die Entscheidungen gefallen und die Aufträge ausgelöst. Das hat der Kirchengemeinderat in der Hoffnung beschlossen, dass sich auch heute die Malchowerinnen und Malchower mit kleinen oder nicht ganz kleinen Beträgen in eine lange Liste eintragen lassen. Die könnte dann demnächst an Stadtarchivar Gerd Benedix zur Aufbewahrung übergeben werden - moderner Datenschutz inbegriffen! Außerdem hoffen wir natürlich, den Festgottesdienst im November mit einem neuen Altarvorhang begehen zu können. Wie gesagt, zur Kirchweihe wird Rot aufgelegt.
Wir bitten also um Spenden für diese Farbtupfer in der Stadtkirche! Und wir freuen uns über jede Unterstützung! Gern können Sie den Überweisungsweg nutzen (IBAN: DE40 5206 0410 2605 0502 00, Kontoinhaber: Ev. Luth Kirchenkreis Mecklenburg, Kennwort: „Spende für Paramente") oder auch den direkten Weg im Pfarrhaus oder bei Gottesdiensten.
Selbstverständlich lassen wir Ihnen mit unserem Dank auch eine Spendenbescheinigung zukommen - und informieren im „MalchowerTageblatt" über die Aktion.
Herzliche Oster- und Frühlingsgrüße

Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Palmsonntag, 02.04.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin
Gründonnerstag, 06.04.2023
17:00 Uhr Kirche Nossentin, Abendmahlsfeier
19:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Abendmahlsfeier
Karfreitag, 07.04.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Gottesdienst mit Abendmahl und mit dem Kirchenchor
14:00 Uhr Kirche Poppentin, Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag, 09.04.2023
06:00 Uhr Frühgottesdienst zum Osterfest gemeinsam mit der katholischen Gemeinde in der katholischen Kirche, Stauffenbergstr. 6
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Ostergottesdienst für Groß und Klein, Alt und Jung
Sonntag, 16.04.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
Sonntag, 23.04.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
11:30 Uhr Kirche Poppentin - Gottesdienst mit Segnung eines Goldenen Hochzeitspaares
Sonntag, 30.04.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Palmsonntag, 02.04.2023
10:00 Uhr Kirche Satow - Familiengottesdienst mit Orgelmusik und Orgelschüler*innen

Mittwoch, 05.04.2023
18:00 Uhr Altenhof Kommunehaus - Passionsandacht mit Abendmahl
Karfreitag, 07.04.2023
10:00 Uhr Kirche Walow - Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag, 09.04.2023
10:30 Uhr Kirche Stuer - Familiengottesdienst
Sonntag, 30.04.2023
10:00 Uhr Kirche Grüssow

Angebote für Alle

Kirche International am 1. April 2023 um 16:00 Uhr in der „Werleburg“
Wir starten eine Reise in verschiedene Länder dieser Welt.
Dieses Mal werden uns Ordensschwestern vom Orden „Schwester der kleinen Blume von Bethanien“ / Müritz Klinik Klink aus ihrem Leben in Indien erzählen.
Ausklingen lassen wir den Nachmittag mit einer gemeinsamen Mahlzeit bei persönlichen Gesprächen. Dafür haben uns der Kultur- und Sportring e.V. sowie die Stadt Malchow in die „Werleburg“ eingeladen.
Eingeladen ist Jedermann: Familien, Singles, Senioren, Paare, …
Wann: Samstag, 01.04.2023 ab 16:00 Uhr
Wo: Haus des Gastes „Werleburg“, Malchow
Kosten: Wir freuen uns über eine Spende!
Wir freuen uns über eine Anmeldung! (Bitte Name, Anzahl und evtl. Alter der Kinder angeben.)
Kontaktdaten: Mail: liane.rogalski@elkm.de, Tel.: 0173 9391854 (SMS, Signal, Telegram)

Wandern mit andern
Eingeladen ist jedermann: Kinder, Eltern, Singles, Senioren, Paare, …
Wann: 15.04.2023 um 14:30 Uhr
Wo: Kirche Alt Schwerin
Wie lange: mit gemütlichem Picknick ca. 2,5 Stunden
Kosten: keine
Mitfahrgelegenheit bitte erfragen! Freie Plätze gern anbieten!

Seniorenkreis in Malchow: Freitag, 28.04.2023, 14:00 Uhr im Pfarrhaus, Lange Str. 54
Bei den Treffen des Seniorenkreises kommt das Erzählen und Austauschen nicht zu kurz. Es ist aber genauso Zeit für Besinnung, Kaffeetrinken und ein gemeinsames Frühlingsthema. Herzliche Einladung - gern auch einfach mal zum Ausprobieren! Wer abgeholt werden möchte, rufe bitte im Pfarrhaus an: 039932 14187.

Stille Woche
Es ist in jedem Jahr ein langer Weg. Wer sich für die sieben Wochen Passionszeit ein Fastenprojekt vornimmt, wird das bestätigen. Die Sehnsucht nach normalen Verhältnissen wächst. Und das könnte man leicht übertragen auf unsere Zeit überhaupt. Wie froh sind wir, dass die Beschränkungen der Pandemiezeit aufgehoben werden konnten. Wie froh würden wir sein, wenn Meldungen aus der Ukraine von Fortschritten berichten würden, an denen wir eine Lösung des Konflikts ablesen könnten.
Angesichts von Bedrohung, Ungerechtigkeit und Gewalt auf Erden verschlägt es uns oftmals die Stimme und wir werden still. Auch in der Karwoche. Ein Hoffnungsträger wird ausgeschaltet - so könnte man das Geschehen um Jesus an diesen drei Tagen umschreiben. Gefangennahme mitten heraus aus dem vertrauten Kreis, Verhöre in der Nacht, Folter und ein Prozess, in dem „man“ nichts anbrennen lassen wollte, und schließlich die Hinrichtung. Viel ist nachgedacht worden, was das für uns bedeutet. Jedes Jahr wird von neuem darüber nachgedacht. Die Verhältnisse unter den Menschen sind eben nicht so, wie sie sein sollten. Da können wir nicht umhin, dem allen ins Auge zu schauen. Das fällt keinem leicht - lieber hätten wir Verhältnisse, die fröhlich, sonnig und voller Musik und Tanz sind. Solche, die wir gern als normal ansehen möchten, weil wir in einer vergleichsweise abgesicherten Umgebung leben - ein Privileg in unserer spannungs- und konfliktreichen Welt.
Die Gottesdienste an Gründonnerstag, Karfreitag und mancherorts auch Karsamstag (eben noch nicht Ostersamstag!) stellen sich diesen Themen. Und wir fragen in Besinnung und Gebet nach Hoffnung, die uns auch angesichts dieser Dunkelheiten erhält und stärkt. In aller Stille.

Ostern
Ostern beginnt frühmorgens. So ist es in den biblischen Berichten festgehalten. Es hatte damit begonnen, dass einige Frauen nach den Jerusalemer Festtagen zum Grab Jesu unterwegs waren. Das Fest hatten sie abwarten müssen. Nun aber wollen sie dem vertrauten Freund die letzte Ehre erweisen. Überraschend hören und erfahren sie, dass alles anders ist. Jesus lebt, wird ihnen gesagt. Er lebt neu. Er lebt wieder. Bei Gott ist

Gemeinsamer Frühgottesdienst der katholischen und evangelischen Gemeinden
Ostersonntag, 9. April
6:00 Uhr
Katholische Kirche, Stauffenbergstr. 6

- Osterfeuer
- Segnung der Osterkerzen
- Gottesdienst

Gemeinsames Osterfrühstück
Bitte etwas Leckeres mitbringen, Brötchen, Butter, Tee und Kaffee sind schon da.

Gottesdienst für Groß & Klein und Jung & Alt
Ostersonntag, 9. April
10:00 Uhr
Stadtkirche Malchow
Kirchenstraße

- Einzug mit der Osterkerze
- Gottesdienst
- Ostereiersuchen rund um die Kirche

alles möglich. Nicht Trauer ist mehr angesagt, sondern Freude - von einem Moment auf den anderen.

Das spiegelt das Fest auch heute wider. Kurz vor dem fröhlichen Fest sind die stillen Tage - Kreuzigung und Grabesruhe, Karfreitag und Karsamstag. Erst am Sonntag kommen Farbe, Festlichkeit, Aufblühen und Ostereier und Osterspaziergang ins Spiel. Die Vorbereitungen geschehen erst in letzter Minute. Und es wird gewartet, bis der Ostermorgen sich mit seinem Licht zeigt.
Aus diesem Grund gibt es die Gottesdienste bei Sonnenaufgang, in Malchow in diesem Jahr um 06:00 Uhr. Sie beginnen draußen, indem die Osterkerze entzündet und gesegnet wird. Sie symbolisiert das neue Leben und wird in den Gottesdienstraum vorangetragen. Das Fest beginnt - die Orgel erklingt wieder, der Osterruf wir weitergegeben und Freude schafft sich Raum.
In Malchow wird dieser Gottesdienst von der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde gemeinsam begangen. Beginn ist im Hof der katholischen Kirche in der Stauffenbergstraße am Osterfeuer. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum Osterfrühstück eingeladen. Bitte bringen Sie etwas Leckeres fürs Büfett mit - Brötchen, Butter und Getränke sind da.

Abend für Frauen im Pfarrhaus in Grüssow
Donnerstag, 27.04.2023,
19:00 - 21:00 Uhr
Ankommen, Andacht feiern, Gespräche haben über ein Thema, das Frauen interessiert, singen, lachen, streiten… Mit einem Segenswort gestärkt wieder aufbrechen!
Jede bringt bitte etwas für sich zu essen mit!
Anmeldungen erbeten bei Anke Holzapfel

Missionsvortrag mit Schwester Sabine Matthis über ihre Arbeit in Russland
Donnerstag, 04.05.2023
14:00 Uhr in der Kirche Walow
Samstag, 06.05. 2023
18:00 Uhr in der Kirche zu Stuer
Schwester Sabine Matthis ist seit vielen Jahren Missionarin der Liebenzeller Mission in Russland.
Nun ist sie im Heimataufenthalt und berichtet uns, wie es den lutherischen Gemeinden in Russland in dieser veränderten Situation geht.
Seien Sie uns herzlich willkommen!

Angebote für Kinder und Jugendliche in Grüssow-Satow-Stur

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht.
Die Sanierungsarbeiten im Pfarrhaus Satow dauern weiter an - aber wir haben einen Ausweichort gefunden in der ehemaligen Gaststätte in Satow.
Klasse 1 bis 3
dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Klasse 4 bis 6
dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Familien-Geschichten-Café
Für kleine Leute von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten…
Mittwoch, 19.04.2023 von 15:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, (Eingang linke Seite). Bitte bringt Hausschuhe oder dicke Socken mit!

Angebote für Kinder und Jugendliche in Malchow

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Liane Rogalski / liane.rogalski@elkm.de
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe und zum Kennenlernen anderer „junger“ Eltern bei Tee/Kaffee und Keksen!
Hier können Sie einfach mal Sie selbst sein und andere Eltern kennenlernen. Sie können sich austauschen, Ihrem Herzen auch mal Luft machen und Menschen finden, die ähnliche Erfahrungen wie Sie haben oder machen. Wir wollen miteinander entspannt und fröhlich unterwegs sein. Übermüdete Eltern sind besonders willkommen... (andere gibt es kaum!)
Hier spielt auch mal jemand anderes mit Ihrem Kind, so dass Sie bei Bedarf auch passiv sein dürfen! Vielleicht bekommen Sie aber auch Anregungen für Ihren Alltag daheim? Probieren Sie es aus!
mittwochs von 09:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus in Malchow (außer in den Ferien)
Herzlich willkommen!
„treffpunkt jugend“ am Freitag, 21.04.2023
Das Treffen ist dieses Mal im Rahmen der Ehrenamtlicheneinladung der Kirchengemeinde geplant. Nähere Infos übermitteln wir im Chat.
Konfirmand*innenkurs am 22.04.2023
Das nächste Treffen ist am Sonnabend, dem 22.04.2023, 10:00 - 15:00 Uhr. Kurz vorher kommt noch eine Info mit allen nötigen Einzelheiten.
Bei Fragen bitte an Gemeindepädagogin Anke Holzapfel (0174 8045864) oder Pastor Eckhard Kändler (039932 14187) wenden.

Kleinkindergruppe im Gemeindehaus, Lange Str. 54
dienstags von 15:30 bis 17:00 Uhr
Ort auf Nachfrage (Gemeindehaus, Spielplatz an der Kirche)
Herzliche Einladung an Eltern mit Kleinkindern! Wir wollen Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen haben. Für die Kinder gibt es ein Programm mit Geschichten, Liedern und Bewegung.

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr in der Stadtkirche. Schauen Sie am besten einfach vorbei oder nehmen Sie bei Interesse telefonisch Kontakt mit Kantor Hebert auf.
Posaunenchor
Die Proben des Posaunenchors sind mittwochs ab 17:30 Uhr im Malchower Pfarrhaus, Lange Str. 54. Neue Mitmusizierende sind herzlich willkommen - auch die, die das Instrument erst lernen wollen. Bei Interesse nehmen Sie bitte mit Kantor Martin hebert Kontakt auf - martin.hebert@elkm.de, Tel.: 039932 82689

Aus den Kirchengemeinden der Region

Verstärkung im Kirchengemeinderat
In seiner konstituierenden Sitzung hat der Kirchengemeinderat Malchow die Möglichkeit ergriffen, ein weiteres Mitglied zu berufen. Der entsprechende Beschluss wurde in der Februarzusammenkunft gefasst, nachdem Frau Verena Mau ihre Bereitschaft für diesen Dienst erklärt hatte. Die Einführung erfolgte im Rahmen der Märzsitzung. Wir freuen uns über die Unterstützung und Mitarbeit, die Frau Mau übernommen hat.

Termine zum Vormerken

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zu Gast in der Kirche Nossentin
Mit 134 Konzerten in 85 Spielstätten an 64 Orten werden die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern vom 17. Juni bis zum 17. September 2023 das gesamte Bundesland in einen Klangraum verwandeln, der zum Entdecken und Verweilen im Zeichen der Musik einlädt.
Auch in diesem Sommer ist das Festival am 12. Juli um 19:00 Uhr in der Kirche in Nossentin mit einem Konzert der Reihe „Junge Elite“ zu Gast. In dieser Reihe bringen die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern aufstrebende Talente auf die verschiedensten Bühnen im Land. Sandro Nebieridze bestreitet am Klavier in der als klassizistischer Ziegelbau errichteten Kirche Nossentins ein Solorezital, bei dem Werke von Chopin und Ravel auf dem Programm stehen.
Der auch als Komponist aktive Künstler präsentiert zudem eigene Werke. Karten erhalten Sie über den Online-Shop www.festspiele-mv.de oder telefonisch unter 0385 5918585.

Die Gemeinden

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow
(gruessow-satow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Helga Schubert
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
Hauptstraße 1, Pfarrhaus Grüssow, Tel.: 039932 825870
Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler
Tel.: 039932 14187
(malchow@elkm.de)
persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor:
Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de),
Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogin:
Liane Rogalski (liane.rogalski@elkm.de)
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Im Notfall

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: .. 0395 570878000
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der
Telefon-Nr.: ..... 0180 5868222334.
Notdienst der
Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des
Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 02.04.2023:
Dr. Th. Volkmann, Rosa-Luxemburg-Str. 14, Waren (Müritz), Tel. 03991 664866 oder 03991 733115

vom 03.04. bis 09.04.2023:
ZA S. Plehn, Goethestr. 48 - 51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420

vom 10.04. bis 16.04.2023:
ZÄ J. Starke, Große Gasse 15, Waren (Müritz), Tel. 03991 469214

vom 17.04. bis 23.04.2023:
ZÄ U. Sieber, D.-Bonhoeffer-Str. 10, Waren (Müritz), Tel. 03991 120671

vom 24.04. bis 30.04.2023:
ZÄ C. Weigang, Große Grüne Str. 5, Waren (Müritz), Tel. 03991 667661 oder 03991 667560

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: ..... 09:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: ..... 10:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 02.04.2023:
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373

vom 03.04. bis 10.04.2023:
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345

vom 11.04. bis 16.04.2023
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365

vom 17.04. bis 23.04.2023
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373

vom 24.04. bis 30.04.2023
Hubertus-Apotheke ..... Tel. 13345

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo.: - Fr. ..... 18:00 - 20:00 Uhr
Sa.: ..... 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00 - 11:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am **Mittwoch, dem 12.04.2023**, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow. Bitte Termin reservieren.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.200 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 22.03.2023